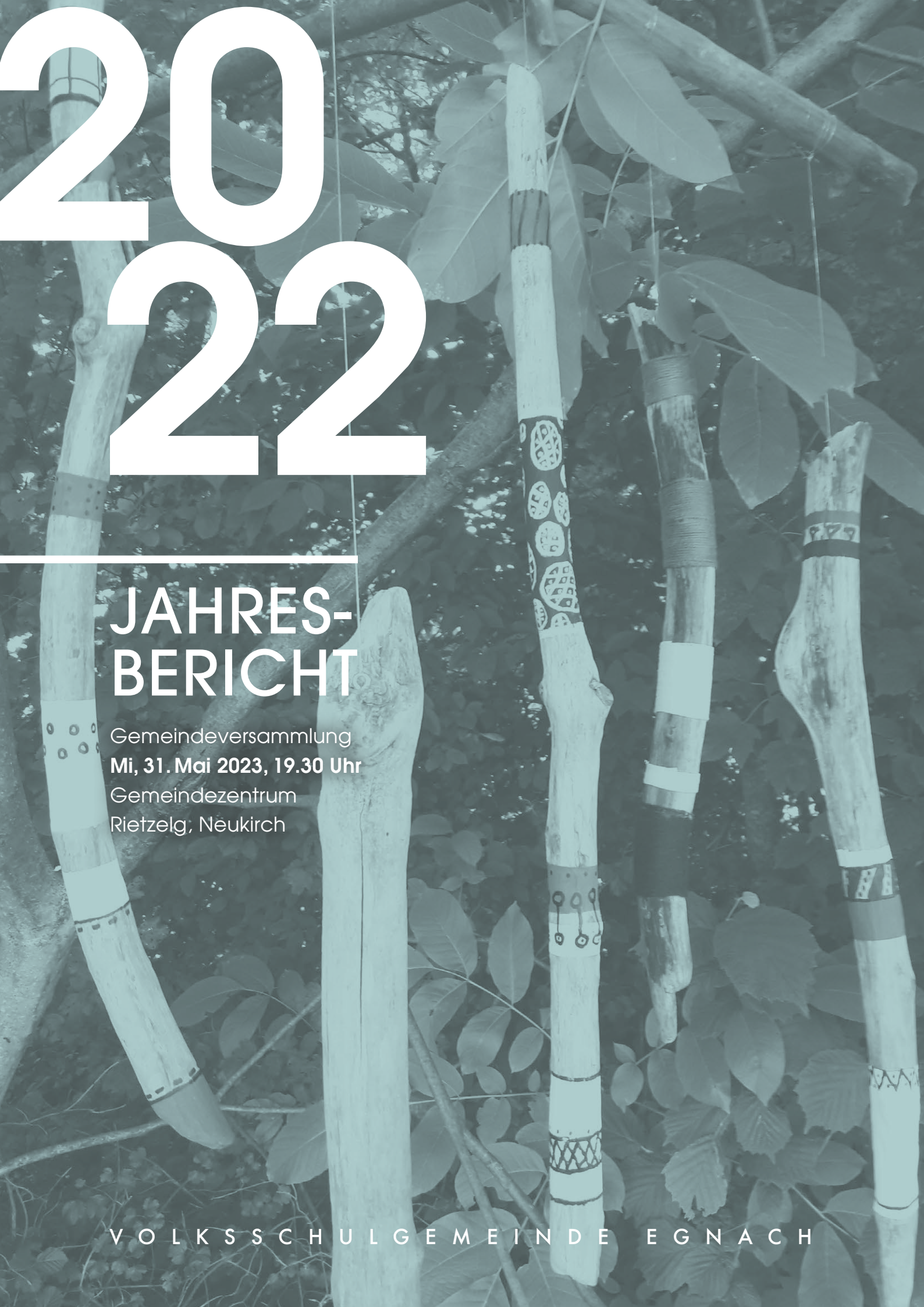

2022

JAHRES-BERICHT

Gemeindeversammlung
Mi, 31. Mai 2023, 19.30 Uhr
Gemeindezentrum
Rietzelg, Neukirch

VOLKSSCHULGEMEINDE EGNACH

INHALTSVERZEICHNIS

Traktanden 4

Vorwort der Schulpräsidentin 5

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022 6

Berichte 2022 10

Jahresrechnung 2022

- Erfolgsrechnung nach Funktionen inkl. Kommentar 30
- Gestufte Erfolgsrechnung 34
- Erfolgsrechnung nach Arten 36
- Investitionsrechnung 46
- Bilanz 48
- Vollständigkeitserklärung 49
- Revisorenbericht der Jahresrechnung der VSG 50
- Antrag der Schulbehörde zur Jahresrechnung der VSG 51
- Jahresrechnung des Unterstützungsfonds 52
- Revisorenbericht der Jahresrechnung des Unterstützungsfonds 53
- Antrag der Schulbehörde zur Jahresrechnung des Unterstützungsfonds 54

Anhänge

- Grundsätze der Rechnungslegung 55
- Geldflussrechnung 56
- Eigenkapitalnachweis 57
- Anlagespiegel 58
- Verpflichtungskreditkontrolle 62
- Finanzkennzahlen 64
- Rückstellungsspiegel / Gewährleistungsspiegel / Beteiligungsspiegel 66
- Ferienplan 67

TRAKTANDEN

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022
3. Jahresrechnung 2022
4. Jahresrechnung 2022 des Unterstützungsfonds
5. Mitteilungen, Verabschiedung und Umfrage

VORWORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger
Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner
sowie Schulinteressierte

Die Schulbehörde freut sich, Ihnen den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2022 zu präsentieren.

Die Rechnung weist bei einem Aufwand von CHF 12.11 Mio. und einem Ertrag von CHF 11.74 Mio. einen Verlust von CHF 372’728 auf. Budgetiert war ein Verlust von CHF 28’800. Bei gleichbleibendem Steuerfuss von 95 % schliesst die Rechnung somit um rund CHF 343’928 schlechter ab als voranschlagt. Der Verlust ist primär auf geringere kantonale Beitragsleistungen von rund CHF 666’000 zurückzuführen. Aufgrund höherer Gemeindesteuern im Jahr 2021 sind die Kantonsbeiträge im Geschäftsjahr 2022 geringer ausgefallen.

Im Jahr 2021 durften wir einen Gewinn von CHF 831’062 verbuchen. Ein Teil davon wurde nach zusätzlichen Abschreibungen dem Eigenkapital zugewiesen. Der Verlust des Jahres 2022 von CHF 372’728 kann gut über das zweckfreie Eigenkapital gedeckt werden. Das Eigenkapital (inkl. Fonds) beträgt nach der Verlustverbuchung CHF 5.35 Mio.

Der vorliegende Geschäftsbericht vermittelt einen Überblick über die Tätigkeit von Schulbehörde und Schulleitungen im vergangenen Jahr und gibt Einblick in verschiedene Schulentwicklungsthemen. Exemplarisch sind zudem verschiedene Schulprojekte und Anlässe beschrieben. Viel Erfreuliches ist zu lesen.

Ein herzlicher Dank für das grosse Engagement für unsere Schule und die gute Zusammenarbeit geht an alle Lehrpersonen, Schulleitungen, Verwaltungs- und Hauswartspersonal sowie Schulbehördenmitglieder. Auch den Eltern, den weiteren Behörden und allen Einwohnerinnen und Einwohner gilt ein Dankeschön für das Vertrauen und das aktive Mittun.

Sie sind herzlich zur Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2023 eingeladen. Sie findet im Vorfeld der Versammlung der Politischen Gemeinde mit anschliessendem Apéro statt. Nutzen Sie die Gelegenheit für den Austausch. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse.

Neukirch (Egnach), im März 2023

Für die Schulbehörde

Katrin Bressan
Schulpräsidentin

Vom Donnerstag, 1. Dezember 2022, 20.30 Uhr, im Gemeindezentrum Rietzelg, Neukirch

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2022
3. Budget 2023
4. Information zur Finanz- und Investitionsplanung 2024 – 2027
5. Mitteilungen und Umfrage

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Die Präsidentin, Katrin Bressan, heisst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im Namen der gesamten Schulbehörde zur heutigen Gemeindeversammlung herzlich willkommen. Sie begrüsst die anwesenden Gäste sowie Herr Markus Schoch, der für die Thurgauer Zeitung einen Pressetext verfassen wird. Für den Egnacher Lokalanzeiger wird Irene Zumsteg einen Bericht schreiben.

Nach Feststellung, dass rechtzeitig eingeladen worden ist und dass keine Einwände gegen die Stimmberechtigung von anwesenden Personen geltend gemacht werden, erklärt sie die Versammlung als eröffnet.

Wahl der Stimmenzähler
Als Stimmenzähler werden einstimmig gewählt:
Herr Willi Scherrer, Egnach und
Frau Iwona Koch, Steinebrunn

Stimmberechtigte:	**3’334**
Anwesende: Stimmberechtigte (abgegebene Stimmrechtsausweise)	**199**
Absolutes Mehr:	**100**

Gegen die Reihenfolge der Traktanden wird kein Einwand erhoben.

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2022

Die Präsidentin verweist auf die den Stimmberechtigten zugestellte Broschüre, in der das Protokoll auf den Seiten 5 – 9 abgebildet ist.

Sie verweist auf eine notwendige Korrektur im Protokoll (kursiv gedruckt) und erklärt diese den Anwesenden. An der Versammlung war der Antrag korrekt gestellt worden.

Vom Gewinn werden ~~*CHF 102’000 in den Erneuerungsfonds Baufolgekosten eingelegt*~~, *CHF 581’000* zusätzlich abgeschrieben und *CHF 250’062.83* dem Eigenkapital zugewiesen.

Antrag
Die Behörde sowie die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission der Volksschulgemeinde Egnach beantragen die Genehmigung der Jahresrechnung 2021 mit einem Aufwand von CHF 11’420’739.80 und einem Ertrag von CHF 12’251’802.63 sowie einem Gewinn von CHF 831’062.83.

Diskussion
Wird nicht benützt.

PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

Abstimmung
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Rebecca D’Antuono verdankt.

3. Budget 2023

Urs Stäheli, Präsident der Finanzkommission, informiert die Versammlung über Einzelheiten betreffend Aufwand und Ertrag, gegliedert nach Funktionen.

Die Schulpräsidentin geht auf vier Investitionsschwerpunkte ein und erläutert diese:
– Umnutzung alte Turnhalle zur Aula
– Bauliche Investitionen Primarschulstandort Hegi
– Schulraumerweiterung in Egnach
– Informatik Primarschule.

Diskussion
Bruno Egger: Ist eine Renovation dieses Gebäudes richtig? Eine Erneuerung der Heizung ohne Aussenhüllensanierung ist unsinnig. Mir fehlt ein Gesamtkonzept. Ich möchte, dass diese Position aus dem Budget 23 gestrichen und ein Gesamtkonzept erstellt wird.

Hansruedi Tanner: Warum warten wir nicht ab und ziehen einen Neubau in Erwägung? Wir würden jetzt viel investieren und wissen nicht, ob künftig doch noch grosse Investitionen auf uns zukommen. Es müsste besser informiert werden, bevor abgestimmt werden kann.

Katrin Bressan, Präsidium / Andreas Dörig, Architekt: Für die Schülerinnen und Schüler wie auch den Schulbetrieb ist es wichtig, dass die mittlerweile unhaltbaren Zustände so schnell wie möglich beendet werden können. Es wird nochmals betont, dass im Gemeindeteil Hegi die Schülerzahlen plus minus stabil bleiben und es das Schulhaus weiterhin braucht. Die jetzigen Räumlichkeiten genügen bezüglich den heutigen Vorschriften, was Brandschutz und Fluchtwege anbelangt, nicht mehr. Diverse ordentliche Unterhaltsarbeiten sind wie erläutert fällig (Beleuchtung, Teilersatz Elektroinstallationen, Erneuerung Sanitärinstallationen sowie Bodenbeläge). Die 36-jährige Heizung könnte jeden Moment aussteigen und ist dringend zu ersetzen. Mit vernünftigem Aufwand lässt sich die Wohnung im 1.OG / Dachgeschoss infolge statischer Voraussetzungen und einer zu schmalen Erschliessung nicht zu Schulraum umnutzen. Die Investitionen bei der Wohnung sind normale Unterhaltsarbeiten. Der Balkon soll angebaut werden, um die Wohnung gut vermieten zu können. Auch die Möglichkeit, die Schulanlage Hegi abzubrechen und durch einen Neubau zu ersetzen wurde überprüft – dies dauert mindestens fünf bis sechs Jahre. Wir brauchen jedoch jetzt eine pragmatische und finanziell vernünftige Lösung für Hegi, gerade auch vor den mittelfristigen Investitionen in die Schulinfrastruktur, die aufgrund der absehbaren sehr grossen Bautätigkeit, welche insbesondere im Dorf Egnach (unterer Teil der Gemeinde) auf uns zukommen werden.

Katrin Bressan lässt über den Antrag des ersten Votanten abstimmen.

Antrag
Die Investitionskosten Hegi werden aus der Investitionsrechnung 2023 gestrichen und die Schulbehörde hat ein Gesamtkonzept auszuarbeiten.

Sanierung / Umbau / Raumoptimierung		
Schulhaus Hegi	CHF	915’000
Ersatz Heizung Hegi	CHF	190’000
Renovation Wohnung Hegi	CHF	170’000
Total	**CHF**	**1’275’000**

Abstimmung
In offener Abstimmung wird der Antrag mit 119 Ja-Stimmen genehmigt.

Auf eine Frage von Peter Kaufmann hinsichtlich der Entwicklung in Egnach geht Katrin Bressan kurz ein und verweist auf die in Auftrag gegebene Abschätzung der Schülerzahlenentwicklung bis ins Jahr 2040 (vgl. dazu Trakt. 5 Mitteilungen: Rubrik «Strategische Schulraumentwicklung»)

Katrin Bressan übernimmt die Abstimmung des Budgets 2023.

Antrag
Die Behörde der Volksschulgemeinde Egnach beantragt die Genehmigung des Budgets 2023 mit einem Aufwand von CHF 12'466'400, einem Ertrag von CHF 12'448'900, einem Verlust von CHF 17'500 und einem gegenüber dem Vorjahr gleichbleibenden Steuerfuss von 95 %.

Die Nettoinvestitionen betragen neu (nach Streichung der Investitionen Hegi von CHF 1'275'000) CHF 1'270'000.

Abstimmung
In offener Abstimmung wird das Budget 2023 gemäss Antrag mit 10 Gegenstimmen und 9 Enthaltungen genehmigt.

Katrin Bressan dankt im Namen der Behörde für das engagierte Mitdenken.

4. Information zur Finanz- und Investitionsplanung 2024 – 2027

Urs Stäheli, Präsident der Finanzkommission, präsentiert die aktuelle Finanz- und Investitionsplanung.

Die Fragerunde wird von den Anwesenden nicht genutzt.

Die Präsidentin bedankt sich bei allen, die bei der Erstellung von Budget sowie Finanz- und Investitionsplanung mitgearbeitet haben.

5. Mitteilungen und Umfrage

Die Präsidentin informiert:

Strategische Schulraumplanung
Die Schulbehörde setzt sich mit der Strategischen Schulraumplanung auseinander. Das Büro ERR Raumplaner AG St. Gallen wurde beauftragt, die Schülerzahlenentwicklung bis 2040 mittels unterschiedlicher Szenarien abzuschätzen. Das Büro buffoni bühler ag Amriswil erhielt den Auftrag, eine Grobbeurteilung der Schulliegenschaften vorzunehmen. Das Resultat beider Studien wird zusammengetragen und abgeglichen. Auch wenn noch keine konkreten Massnahmen vorliegen, ist jetzt schon klar, dass es in Egnach aufgrund der Bautätigkeit weiteren zusätzlichen Schulraum braucht. Sobald der Bericht vorliegt und sich die Schulbehörde intensiv damit auseinandergesetzt hat, wird die Bevölkerung informiert.

Ersatzwahl Schulbehörde
Am 27. November 2022 fand die Ersatzwahl für die Ende Dezember 2022 abtretende Sabrina Wolff statt. Im ersten Wahlgang wurde Diana Bickel glanzvoll gewählt. Sie wird am 1. Januar 2023 ihr Amt antreten. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Start in das neue Schuljahr
Der Start ins neue Schuljahr erfolgte gut. Wir konnten alle Lehrpersonen-Stellen besetzen, obwohl der Stellenmarkt sehr angespannt ist.

Sehr schwierig ist es immer wieder, Stellvertretungen zu finden.

Schulergänzende Betreuung
Im August 2022 hat die Volksschulgemeinde Egnach die Schulergänzende Betreuung (Mittagstisch, Randzeitenbetreuung) betrieblich von der Politischen Gemeinde übernommen. Das Angebot ist sehr erfolgreich gestartet.

Kinderfreundliche Gemeinde
Wir sind stolz, zusammen mit der Politischen Gemeinde, das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» erhalten zu haben. Das Prozesslabel wird von der UNICEF verliehen. Um den Aktionsplan umzusetzen haben wir vier Jahre Zeit. Ein wichtiges Querschnittsthema ist die Partizipation von Kindern und Jugendlichen zu stärken.

Umfrage
Egon Scherrer bittet die Schulbehörde, die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger künftig besser über Projekte zu informieren. Es gab bei der Abstimmung zum Nachtragskredit der Aula lediglich 54 % Ja-Stimmen.

Die Präsidentin nimmt diesen Input entgegen. Bis anhin hat sich die Schulbehörde stets um eine gute Information der Öffentlichkeit bemüht – bei Hegi zu wenig, dies war bestimmt ein Fehler.

Karin Olbrecht möchte wissen, ob die Liegenschaft Ringenzeichen noch immer im Besitz der Volksschulgemeinde sei.
Katrin Bressan bejaht und informiert, dass die Schulbehörde auf den Entscheid von Bund und Kanton betreffend Richtplanänderung «Kleinsiedlungen» warte und dann die Politische Gemeinde die Zonenplanrevision beschliessen muss. Für potenzielle Interessenten an der Liegenschaft sollten die Rahmenbedingungen klar sein. Über den Verkauf werden die Einwohnerinnen und Einwohner abstimmen können.

Abschluss und Dank
Einwände gegen die Führung der Versammlung werden nicht erhoben.

Verabschiedung von Sabrina Wolff
Mit persönlichen Worten würdigt Katrin Bressan das langjährige Behördenmitglied Sabrina Wolff, welches per Ende Dezember austreten wird. Sie war seit Herbst 2015 Teil der Schulbehörde und verantwortlich für das Ressort Schulentwicklung sowie in den letzten Jahren Vizepräsidentin.

Sie erwähnt ihren Einsatz bei der Steuerung der Schulentwicklung und nennt diverse Projekte, insbesondere die Überarbeitung des Förderkonzeptes, ihre Unterstützung bei der Einführung des Lehrplans und der Festlegung der Klassenorganisation. Besonders eingesetzt hat sich Sabrina für die Verankerung der Stärkenorientierung, die sich in der Vision niedergeschlagen hat und uns noch weiter begleiten wird. Die Schulpräsidentin bedankt sich bei Sabrina Wolff für ihr sehr grosses Engagement und ihre stets offene und transparente Kommunikation.
Die Anwesenden honorieren ihre Arbeit mit einem kräftigen Applaus.

Die Präsidentin bedankt sich im Namen der Schulbehörde für die Aufmerksamkeit und das Interesse und schliesst die Versammlung mit persönlichen Wünschen für die Adventszeit, die Festtage und das kommende Jahr.

Neukirch, 24. Januar 2023

Katrin Bressan	*Irene Zumsteg-Weder*
Präsidentin	*Protokollführerin*

Aus der Schulbehörde

Schwerpunkte an den 13 Gesamtbehördensitzungen waren Schulentwicklungsthemen, Finanzen, Infrastrukturfragen und die Übernahme und Gestaltung der Schulergänzenden Betreuung von der Politischen Gemeinde per Anfang Schuljahr 22/23. Neben dem traditionellen Austausch mit dem Gesamtgemeinderat fand eine gemeinsame Sitzung zum Aktionsplan «Kinderfreundliche Gemeinde» statt.

Am 1 ½-tägigen Workshop wurden basierend auf Berichterstattungen die Eckwerte für die weitere Entwicklungsplanung festgelegt sowie das Rollenbewusstsein zwischen Behörde und Schulleitungen und Lehrpersonen geschärft und der Austausch untereinander gepflegt.

Seit anfangs April ist Bruno Zöllig engagiertes Mitglied der Schulbehörde, zuständig für das Ressort Liegenschaften. Er wurde als Nachfolger von Martin Saurer gewählt, welcher der Behörde fast neun Jahre angehörte. Aus privaten und beruflichen Gründen reichte Sabrina Wolff ihren Rücktritt aus der Schulbehörde per Ende 2022 ein. Als Nachfolgerin wurde Diana Bickel gewählt. Sie ist neu ab Januar 2023 für das Ressort Schulentwicklung zuständig und bringt für diese Aufgabe einen geeigneten beruflichen Hintergrund mit. An der konstituierenden Sitzung wurde Tom Hofmann zum Vizepräsidenten der Schulbehörde ab 2023 ernannt.

Die Interimsschulleitenden verlängerten ihren Einsatz bis Ende des Schuljahres 21/22 und führten die neuen Schulleitenden umsichtig ein. Es sind dies Kathrin Hiltebrand, zuständig für die Schuleinheiten Steinebrunn und Hegi, und Barbara Stösser, zuständig für die Schuleinheit Egnach. Erfreulich entwickelte sich das Zusammenspiel der neuen Schulleitercrew sowohl mit Sascha Angehrn, Schulleiter Primar Neukirch und Sekundarschule als auch seiner Stellvertreterin Sabine Posthumus. Gemeinsam tauschten sie sich regelmässig aus, stimmten sich ab und trieben die Schulentwicklung voran. Auch mit der Musikschulleiterin Kristin Hofmeister wurde die Koordination zielgerichtet verstärkt.

Bereits 2017 wurde die Firma buffoni bühler ag beauftragt, eine Beurteilung der Liegenschaften vorzunehmen und ein Instrument zu entwickeln, um die Budgetierung für die baulichen Investitionen kurz-, mittel- und langfristig fassbarer zu machen. Im Frühling wurde die Firma erneut beauftragt, die Analyse zu aktualisieren und um weitere Aspekte wie brandschutztechnische Themen zu ergänzen.

In der Gemeinde Egnach wird aktuell und in Zukunft viel gebaut, was sich auf den benötigten Schulraum auswirken wird. Das Büro ERR Raumplaner AG wurde beauftragt, abgestützt auf die bekannten Bauvorhaben und Entwicklungsareale, Szenarien hinsichtlich der Entwicklung der ständigen Wohnbevölkerung und der Schülerzahlen bis ins Jahr 2040 zu erarbeiten, daraus den erforderlichen Schulraum abzuschätzen und Vorschläge für die potenzielle Entwicklung des Schulraums zu skizzieren. Der Bericht wird der Schulbehörde vor den Sportferien 2023 präsentiert und im Frühling 2023 der Bevölkerung vorgestellt.

Katrin Bressan, Schulpräsidentin

Öffentlichkeitsarbeit / Informationen
Die Schulbehörde informierte die Öffentlichkeit an zwei Gemeindeversammlungen und mit 23 Medienmitteilungen. Im Vorfeld zur Abstimmung über den Nachtragskredit Aula fand eine

Informationsveranstaltung statt. Die vier schriftlichen Elterninformationen der Schulleitenden widmeten sich vornehmlich pädagogischen Themen. Der Fokus lag auf Informationen zu Schulentwicklungsthemen im Bereich Beurteilung und Stärkenorientierung sowie Hinweisen auf Schulbetriebliches und Tipps zur Verkehrssicherheit.

Nach der Lockerung der Coronamassnahmen schätzten die Menschen es offenkundlich sehr, dass Schulhausanlässe, Konzerte und Vorführungen wieder möglich waren.

Katrin Bressan, Schulpräsidentin

Liegenschaften

Liegenschaften Egnach
Auf dem Spielplatz der Primarschule in Egnach ist ein defektes Spielgerät ausgewechselt und die Sturzräume sind erneuert worden. Die einzuhaltenden Richtlinien von der bfu sind so wieder erfüllt.

Die aktuellen Platzprobleme bei der Primarschule waren im vergangenen Jahr vermehrt ein Thema. Bei den diversen Begehungen der Räumlichkeiten und dem Eruieren von Möglichkeiten zur Platzgewinnung kam man leider nur zu negativen Ergebnissen. Um zeitnah zu reagieren, erwiesen sich Container-Systeme als das Naheliegendste. Es gelang der Volksschulgemeinde Egnach bei der Schulgemeinde Berneck eine dreijährige Mobile Baute bestehend aus 18 einzelnen Containern zu erwerben.

Liegenschaften Steinebrunn
Im Primarschulgebäude wurde die alte Ölheizung durch eine moderne Pelletheizung ersetzt. Der dazugehörige Pelletbunker wurde im alten Öltankraum eingebaut. Der benötigte Brennstoff (Pellet) zur Heizung wird aus einheimischem Holz gepresst und ab Gossau geliefert.

Pelletheizung

In der Turnhalle kam es über die Sommerferien zu notwendigen Sanierungsmassnahmen. Die ganze Hallenbodenoberschicht inkl. Geräteraum wurde durch eine Spezialfirma gestrichen oder erneuert. Die Wände bekamen einen neuen Anstrich. Um den Energieverbrauch zu senken, wurde die Beleuchtung auf den neuesten Stand gebracht.

Turnhalle

Liegenschaft Hegi
Um den Grünabfall der Aussenanlage ökonomisch sowie auch ökologisch besser zu entsorgen, ist bei der Hegistrasse ein kleiner Muldenstellplatz in die Böschung eingebaut worden. Das Grüngut kann so von oben in die Mulde gekippt werden.

Im Frühling trafen wir uns mehrmals in den Räumen der Schulanlage Hegi, um dringliche Probleme zu besprechen. Nach etlichen Sitzungen mit dem Architekten und der Arbeitsgruppe hatten wir im November ein aus unserer Sicht realisierbares Projekt zusammengetragen. Das Projekt wurde jedoch an der letzten GV im Budget nicht genehmigt und die Schulbehörde erhielt den Auftrag, ein umfassenderes Gesamtkonzept für die Schulanlage Hegi zu erstellen.

Krisenteam / Sicherheitskonzept
Im vergangenen Jahr durften wir bei der Feuerwehr Egnach und dem Samariterverein einen Weiterbildungskurs mit ca. 100 Mitarbeitenden/Lehrpersonen der Volksschulgemeinde Egnach besuchen. «Brandbekämpfung und Erste-Hilfe-Massnahmen» waren das Thema. Der Nachmittag war sehr lehrreich und spannend organisiert.

Zu den Aufgaben des Krisenteams, insbesondere Cornel Gehrig (Sicherheitsverantwortlicher VSGE) gehört auch das Durchführen von Evakuierungsübungen. Am Schulstandort Steinebrunn ist im November eine solche Übung durchgeführt worden. Dabei wurden der Übungsalarm und die Abläufe getestet. Es hat alles gut funktioniert. Glücklicherweise kann das Krisenteam auf ein ruhiges Jahr zurückschauen und das ist gut so.

Bruno Zöllig, Liegenschaften

Kommissionen und Projekte

Finanzkommission
(Urs Stäheli, Katrin Bressan, Thomas Kreis – Behörde; Rebecca D'Antuono – Leitung Finanzverwaltung; Claudia Windlin – Protokoll)

Im Rechnungsjahr 2022 hat die Finanzkommission ihre Geschäfte in neun Sitzungen behandelt.

Rechnung 2021
Von März bis Mai beschäftigte die Finanzkommission die Rechnung des vergangenen Jahres. Diese wird in diesem Gremium diskutiert, abgenommen und der Gesamtbehörde zur Bestätigung vorgelegt. An der Gemeindeversammlung vom 23.05.22 haben Sie die Rechnung gutgeheissen. Die Rechnung 2021 konnte mit einem erfreulichen Gewinn von CHF 831'062 abgeschlossen werden. Rund 70% des Gewinns (CHF 581'000) wurden für zusätzliche Abschreibungen verwendet. Der restliche Überschuss fiel dem Eigenkapital zu. Das Eigenkapital beläuft sich per 31.12.2021 auf CHF 5'728'594. Die Finanzlage der Volksschulgemeinde ist solide.

Budget 2023
Mit dem Budget und der Investitionsrechnung für das Jahr 2023 setzte sich die Finanzkommission im August auseinander. Die Budgetposten wurden mit den Ressortverantwortlichen diskutiert und festgelegt.

Resultat ist ein aufgeräumtes Budget mit einem Aufwand von CHF 12'466'400, einem Ertrag von CHF 12'448'900, einem Verlust von CHF 17'500 und einem gegenüber dem Vorjahr gleichbleibenden Steuerfuss von 95 %. Der Verlust könnte durch das Eigenkapital gedeckt werden.

Im Jahr 2023 sind Investitionen in folgende Projekte vorgesehen: Sanierung und Umbau der Alten Turnhalle zur Aula, Projektierung für die Aufstockung des Kindergartens Egnach sowie der Kauf einer mobilen Baute für den Standort Egnach. Ausserdem wird in den Ausbau der Informatik in der Primarschulstufe investiert. Die Investitionen für das Jahr 2023 liegen bei netto CHF 1'270'000. Der beantragte Kredit für die Sanierungsarbeiten am Schulhaus Hegi wurde an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2022 abgelehnt. Die Schulbehörde wird nun ein Gesamtkonzept erarbeiten.

Urs Stäheli, Leitung Finanzkommission

Kommission Schulentwicklung
(Sabrina Wolff, Katrin Bressan, Graziella Lingenhöle – Behörde; Sascha Angehrn, Irene De Boni (ad interim), Kathrin Hiltebrand, Barbara Stösser – Schulleitungen; Sabine Posthumus, Sharon Ryrie Dold, Tobias Jud – Lehrpersonen, Irene Zumsteg – Protokoll)

Die Kommission Schulentwicklung traf sich an vier Sitzungen und bearbeitete die laufenden Aufgaben und Themen aus dem aktuellen Schuljahr-Programm 2022/23. Dies waren beispielsweise die neuen Beurteilungsgrundlagen, die Stärkenorientierung – insbesondere die Wiederaufnahme des Projektes Portfolio an allen Standorten der VSG Egnach und pädagogische Aspekte der Informatik.

Ausserdem wurden folgende Schwerpunkte behandelt:

Klassenorganisation
Die Kommission und die Schulbehörde beschäftigten sich auch in diesem Jahr mit den Schülerzahlentwicklungen und der Klassenorganisation. Die im letzten Jahr getroffenen Grundsatzentscheide wurden umgesetzt.

An der Primarschule Neukirch wurde vom 3-Klassensystem auf das 2-Klassensystem umgestellt. Während dem Schuljahr 2022/23 werden 5 Doppelklassen unterrichtet.

Seit Schuljahresbeginn wird in Neukirch ein zweiter Kindergarten geführt.

Ebenfalls zu diesem Zeitpunkt wurde in der Primarschule Egnach aufgrund hoher Jahrgangszahlen eine zusätzliche 1./2. Klasse eröffnet.

Diese Umstellungen ermöglichen es, kleinere Klassen zu führen und weiterhin gute Lernvoraussetzungen für die Kinder zu gestalten. Zudem sorgen wir für attraktive Arbeitsbedingungen unserer Lehrpersonen, die in Zeiten des Fachkräftemangels noch mehr an Bedeutung gewonnen haben.

Aufgrund des zu erwartenden Schülerzahlenwachstums (insbesondere im Raum Egnach) und der aktuellen Raumsituation an den verschiedenen Schulstandorten wird die kurz-, mittel- und längerfristige Schulraumplanung Thema sein.

Entwicklungsworkshop Februar 2022
Im Februar 2022 fand für die Schulbehörde, die Schulleitungen und die Mitglieder der Schulentwicklungskommission ein 1½ -tägiger Workshop statt. Dieser stand im Zeichen der Teambildung, da sich die Zusammensetzung der

Schulbehörde geändert hat und neue Schulleitungen angestellt wurden. Gegenseitige Erwartungen wurden geklärt und es fand ein bedeutsamer Austausch bezüglich Informationsfluss, Kommunikation und Rollenbewusstsein statt. Ein zweiter Schwerpunkt war die Erarbeitung der Entwicklungsplanung.

Entwicklungsplanung
Die Entwicklungsplanung (SJ 2022/23 – 24/25) wurde erarbeitet und von der Gesamtbehörde verabschiedet.

Neuorganisation Schulentwicklung
In den letzten Jahren wurde die Schulentwicklung mit einer Schulentwicklungskommission gesteuert.

Die Kommissionsmitglieder haben sich im Jahr 2022 mit einer Umstrukturierung des Bereichs Schulentwicklung auseinandergesetzt. Ziel war es, dass die Schulentwicklung agiler wird und vermehrt aus der Basis wachsen kann.

Im Dezember 2022 wurde deshalb die Schulentwicklungskommission aufgelöst. Neu wird ein Behördenmitglied für das Ressort Schulentwicklung zuständig sein. Die verantwortliche Person steuert und koordiniert die Qualitätssorge sowie Schul- und Unterrichtsentwicklung in der VSG Egnach auf der Basis des erstellten Q-Konzeptes. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit und in Absprache mit den Schulleitungen.

Durch die Auflösung der SE-Kommission wird die Schulentwicklung mehr von der operativen Seite aus entwickelt. Zeitliche Ressourcen werden frei und können gezielter eingesetzt werden. Mit der offenen Struktur wird die Steuerung agiler. Je nach Themen werden Steuer- und Arbeitsgruppen eingesetzt und geeignete Personen zur Mitarbeit miteinbezogen. Da dies projektabhängig sein wird, geschieht dies gezielter und vielfältiger als in der bisherigen Kommission Schulentwicklung.

Sabrina Wolff,
Leitung Kommission Schulentwicklung

ICT Kommission
(Thomas Kreis, Tom Hofmann – Behörde;
Sascha Angehrn – Schulleitung
Primar/Sekundar;
Regina Fässler – PICTS Zyklen 1 + 2;
Christina Aeschlimann – iScout Zyklus 3,
Crispin Obrist/Helplink GmbH – ICT System Administration;
Rebecca D'Antuono – ICT Weiterentwicklung, Protokoll)

Im Jahr 2022 hat die ICT Kommission ihre Geschäfte in fünf Sitzungen behandelt.

Sicherheit
Um die IT-Sicherheit der im Einsatz stehenden Hard- und Software zu gewährleisten, wurden laufend Updates ausgerollt. Dabei wurden nicht mehr benötigte Server ausser Betrieb genommen, respektive zusammengelegt. Die Backupsysteme wurden vereinfacht und zentralisiert.

Clientersatz Sek
Nach den guten Erfahrungen des vergangenen Jahres wurden für die neuen 1. Sek-Schülerinnen und -Schüler wieder neue Notebooks angeschafft. Nach anfänglichen Qualitäts-Problemen wurden diese in enger Zusammenarbeit mit dem Hersteller gelöst.

BERICHTE 2022

ICT Support
Die Stellvertreterlösung für C. Obrist, welcher die RS absolvierte, wurde durch die Firma Helplink GmbH zu unserer vollen Zufriedenheit gewährleistet. Nach Beendigung des Militärdienstes als Durchdiener hat nun C. Obrist den ICT Support wieder übernommen.

ICT Weiterentwicklung
Das im vergangenen Jahr neu geschaffene Austauschgefäss mit PICTS/iScout hat sich sehr gut bewährt und wird weiterhin konsequent umgesetzt.

Kosten / Unterhalt
Der Unterhalt fand im Rahmen des Budgets statt.

Planung weiterer Ausbau der Infrastruktur
Um der ständig steigenden Digitalisierung gerecht zu werden, wurde laufend, wo möglich, in den Ausbau schnellerer Datenleitungen seitens Provider investiert. Wo immer möglich werden angebotene Glasfasernetze (FTTH) dazu benutzt. Ausserdem hat die ICT Führung auch wieder diverse Weiterbildungen und Netzwerktreffen zum Thema Datenschutz und Datensicherheit besucht.

Weiteres Vorgehen LehrerOffice (Datenverwaltungs- und Lernsysteme)
Das Amt für Volksschule (AV) ändert seine Strategie beim kostenlosen Kantonsangebot von Citrix Lehrer-Office. Damit wird den Anforderungen der Schulen, ein für sie geeignetes Tool bei der Umsetzung ihrer pädagogischen Konzepte nutzen zu können, Rechnung getragen. Die im letzten Schuljahr gegründete Projektgruppe hat sich dieses Jahr intensiv mit den Anbietern und ihren Lösungen auseinandergesetzt und während mehrerer Monate extra für uns angebotene Testzugänge geprüft.

Thomas Kreis, Leitung ICT Kommission

Musikschulkommission
(Graziella Lingenhöle, Urs Stäheli – Behörde;
Kristin Hofmeister – Schulleitung Musikschule;
Sascha Angehrn – Schulleitung Primar/Sekundar;
Regula von Tószeghi – Musiklehrperson;
Rebecca D'Antuono – Leitung Finanzverwaltung/Protokoll)

Im vergangenen Jahr befasste sich die Musikschulkommission in zwei Sitzungen mit den verschiedenen Themen der Musikschule. Zum einen nutzten wir dieses Gefäss für den gegenseitigen Austausch und das Weitergeben von Informationen aus den jeweiligen Funktionsbereichen. Zum anderen arbeiteten wir am Konzept zur Elterneinbindung weiter und sammelten in einem Workshop verschiedene Ideen dazu. Im Hinblick auf die Einführung einer neuen Musikschulverordnung des Kantons und damit verbunden eines neuen Finanzierungs- und Beitragssystems für die Musikschulen im Jahr 2024 fanden verschiedene Gespräche und Abklärungen statt. Im November trafen sich die Oberthurgauer Präsidien zum jährlichen Austausch in der Musikschule Arbon.

Graziella Lingenhöle,
Leitung Musikschulkommission

Aula
*(Katrin Bressan – Schulpräsidentin;
Urs Stäheli – Behörde;
Sascha Angehrn – Schulleitung Primar und Sekundar;
Reto Steinegger – Waeber / Dickenmann / Steinegger Partner AG Architekten,
bis März: Pius Gemperli und Urs Graf – Gemperli Stauffacher Architektur GmbH,
anschliessend Bauleitung und Kostenmanagement durch PBM Planungs- und Baumanagement AG: Analyse Clemens Stauffer und Philipp Hesselmann und
Ende September Bauleitung durch Armin Stadel PBM)*

Bereits Ende 2021 führten deutlich über dem Kostenvoranschlag liegende Richtofferten sowie bauliche Überraschungen dazu, dass die Baukommission entschied, den Planern mehr Zeit einzuräumen, um Lösungen zu suchen und den Kostenvoranschlag zu überarbeiten. Im Frühling legte das mit dem Baumanagement beauftragte Büro Gemperli Stauffacher Architektur GmbH ihr Mandat nieder. Es musste kurzfristig ein neues Baumanagement mit Kompetenzen im Bereich Kostenmanagement und Bauleitung gesucht werden. Die Firma Planungs- und Baumanagement AG, St. Gallen/Zürich, analysierte das Projekt und erarbeitete einen neuen Kostenvoranschlag. Der Nachtragskredit von CHF 590'000.- (inkl. CHF 150'000.- Reserve) wurde Ende September an der Urne angenommen. Aktuell ist das Projekt auf Kurs und wird auf Beginn des neuen Schuljahres 2023/2024 bezugsbereit sein.

Katrin Bressan, Schulpräsidentin

Kinderfreundliche Gemeinde
*(Uta Reutlinger – Projektleitung;
Judith Sproll, Guy Lauber, Verena Marti – Gemeinderätin;
Katrin Bressan – Schulpräsidentin;
Dominik Allenspach – Sachbearbeiter Soziale Dienste/Protokoll,
nach Bedarf: Johanna Brandstetter, Ostschweizer Fachhochschule für gezielte fachliche Begleitung)*

Als dritte Gemeinde im Kanton, nach den beiden Städten Arbon und Frauenfeld, wurden Politische Gemeinde und Schulgemeinde von UNICEF Schweiz und Lichtenstein mit dem «Label Kinderfreundliche Gemeinde» ausgezeichnet. Die Übergabe des Labels erfolgte im November, in der Woche des Tags der Kinderrechte. Vorangegangen ist der Zertifizierung ein längerer Prozess inkl. Evaluationstag mit externen Expertinnen. Der von Gemeinderat und Schulbehörde gutgeheissene Aktionsplan ist auf den Websites der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde publiziert.

Die Projektgruppe traf sich im Berichtsjahr zu 6 Sitzungen. Sie erarbeitete den Aktionsplan, basierend auf den letztjährigen Befragungen von Kindern und Jugendlichen sowie der vorhergegangenen Standortbestimmung. Die Handlungsfelder des Aktionsplans wurden vor Verabschiedung durch die Behörden erwachsenen Expertinnen und Experten vorgestellt, um zu sensibilisieren, Hinweise entgegenzunehmen und die eingeladenen Akteure längerfristig für die Umsetzung ins Boot zu holen.

Die Auszeichnung Kinderfreundliche Gemeinde bedeutet, dass es gilt, in den nächsten vier Jahren am Ball zu bleiben und die erarbeiteten Massnahmen umzusetzen. Grossen Wert ist dabei auf die Partizipation von Kindern und

BERICHTE 2022

Projektgruppe

Jugendlichen zu legen. Wesentliches Ziel wird es dabei auf allen Ebenen sein, die Anliegen der Kinder und Jugendlichen mehr einzubeziehen.

Damit die Massnahmen aus dem Aktionsplan bearbeitet und begleitet werden können, wurde die bisherige Projektgruppe in eine Steuergruppe umgewandelt.

Katrin Bressan, Schulpräsidentin

Schule und Gesellschaft
Seit diesem Schuljahr wird die Schulergänzende Betreuung (SEB) durch die Volksschulgemeinde geführt. Die bestehenden Mitarbeiterinnen betreuen unter der Leitung von Martina Scherrer und Selina Egger bis zu 23 Kinder am Tag, wobei sich die Anzahl Kinder seit dem Start im August um einen Drittel vergrössert hat, nach dem Motto Kinder werben Kinder.

Die Kinder werden liebevoll und professionell betreut, essen zusammen das Zmittag, erledigen Hausaufgaben und sind oft draussen anzutreffen, sei es beim Suppe kochen oder bei einer aufregenden Schnitzeljagd.

Der Erfolg des Angebots führt dazu, dass in Egnach voraussichtlich ab dem Frühling auch eine Ferienbetreuung sowie ein Betreuungsmodul am frühen Morgen angeboten wird. Details dazu finden sich auf der Webseite.

Die kontinuierliche Vergrösserung des Angebots bedingt auch mehr Aufwand für das Betreuungsteam und auch die Hauswartungen, wobei gerade in Egnach der Platz langsam knapp zu werden droht – dies und die Erweiterungen werden uns im kommenden Jahr beschäftigen.

Tom Hofmann, Leitung Schule und Gesellschaft

Alltag

Personelles

Ein- und Austritte
In den folgenden Tabellen sind Personalmutationen (Festanstellungen ohne Stellvertretungen) aufgeführt.

Eintritte

Name	Vorname	Eintritt	Funktion
Lindauer	Tabea	01.02.2022	Primarschule Neukirch/Sekundarschule (Sport/Werken)
Weder	Mira	01.02.2022	Unterrichtsassistenz Basisstufe Hegi
Zöllig	Bruno	01.04.2022	Schulbehörde
Stösser	Barbara	19.04.2022	Schulleitung Primar (Egnach)
Hiltebrand	Kathrin	19.04.2022	Schulleitung Primar (Hegi/Steinebrunn)
Straub	Mirjam	21.04.2022	Reinigung Egnach
Schafroth	René	01.07.2022	Hauswartung Hegi
Barozzino	Anna	01.08.2022	Sekundarschule
Capella Pujals	Marta	01.08.2022	Musikschule
Egger	Selina	01.08.2022	Schulergänzende Betreuung (Standortleitung)
Egli	Mireille	01.08.2022	Basisstufe Hegi
Huber	Margrit	01.08.2022	Schulergänzende Betreuung
Jäger	Janine	01.08.2022	Schulergänzende Betreuung
Kast	Monika	01.08.2022	Reinigung Neukirch
Lengweiler	Andrea	01.08.2022	Primarschule Egnach
Leumann	Alexander	01.08.2022	Primarschule Neukirch
Meyer	Simona	01.08.2022	Primarschule Egnach
Moser	Rebekka	01.08.2022	Kindergarten Neukirch
Paoli	Selina	01.08.2022	Primarschule Steinebrunn
Sorgen	Susanne	01.08.2022	Schulergänzende Betreuung (Fahrdienst Verpflegung)
Scherrer	Martina	01.08.2022	Schulergänzende Betreuung (Gesamtleitung)
Zellweger	Ariadna	01.08.2022	Primarschule Hegi
Schläpfer	Bettina	01.10.2022	Unterrichtsassistenz Primarschule Egnach
Treichler	Karin	01.10.2022	Deutsch als Zweitsprache PS Egnach
Rilling	Brigitta	07.11.2022	Schulergänzende Betreuung
Tschirren	Hans Peter	14.11.2022	Stütz- und Förderunterricht Primarschule Egnach

BERICHTE 2022

Austritte

Name	Vorname	Eintritt	Funktion
Erden	Melike	31.01.2022	Sekundarschule (Werken)
Fleischmann	Nicolas	31.01.2022	Primarschule Neukirch (Sport)
Kabitzke	Dinah	31.01.2022	Sekundarschule (Sport)
Huba	Rastislav	31.01.2022	Musikschule
Fetai	Nasfide	28.02.2022	Reinigung Egnach
Saurer	Martin	31.03.2022	Schulbehörde
Mock	David	30.04.2022	Hauswartung Hegi
Feuerle	Sofie	15.05.2022	Primarschule Egnach
Dobler	Sandra	09.07.2022	Musikschule
Aeschbacher	Hansjörg	31.07.2022	Interims-Schulleitung Primar
Brenner	Susann	31.07.2022	Primarschule Steinebrunn (Pensionierung)
De Boni	Irene	31.07.2022	Interims-Schulleitung Primar
Diener	Michèle	31.07.2022	Basisstufe Hegi
Eigenmann	Karin	31.07.2022	Reinigung Neukirch (Pensionierung)
Flütsch	Manuela	31.07.2022	Primarschule Neukirch
Hofer	Edith	31.07.2022	Reinigung Egnach (Pensionierung)
Lindauer	Tabea	31.07.2022	Primarschule Neukirch/Sekundarschule (Sport/Werken)
Roffler	Ursi	31.07.2022	Basisstufe Hegi (Pensionierung)
Sonderegger	Désirée	31.07.2022	Primarschule Hegi
Schai	Petra	31.07.2022	Primarschule Egnach (Projekt Pfiffikus)
Schönholzer	Marina	31.07.2022	Primarschule Neukirch
Weder	Mira	31.07.2022	Unterrichtsassistenz Hegi
Jäger	Janine	31.10.2022	Schulergänzende Betreuung
Tanner	Ariane	27.12.2022	Primarschule Hegi
Wolff	Sabrina	31.12.2022	Schulbehörde

An den Schulfesten werden die Lehrpersonen jeweils verabschiedet und ihr Einsatz für unsere Schule mit einem Präsent und persönlichen Worten verdankt.

Als Zeichen der Wertschätzung wurde ein Ausflug mit allen Lehrpersonen und Angestellten der Volksschulgemeinde Egnach organisiert

Schulbetrieb – Allgemeines

Bereits ab den Frühlingsferien wurden die beiden neuen Schulleiterinnen, Barbara Stösser und Kathrin Hiltebrand durch ihre Interims-Vorgänger Irene De Boni und Hansjörg Aeschbacher in ihre zukünftige Arbeit eingeführt. Sie lernten Teams, Schülerinnen und Schüler sowie interne Abläufe kennen und erhielten dabei wertvolle Unterstützung der beiden erfahrenen Interimsschulleitungen sowie dem Schulleiter Primar Neukirch Sascha Angehrn, der professionellen Verwaltung und der aktiven Behörde.

Durch diese wertvolle Einarbeitungszeit wurde erreicht, dass der Start ins neue Schuljahr für alle Beteiligten so reibungslos wie möglich ablief und trotz Wechsel eine gewisse Kontinuität verfolgt werden konnte.

Barbara Stösser übernahm aufs Schuljahr 22/23 den Schulstandort Egnach, Kathrin Hiltebrand ist für die Schulstandorte Hegi/Steinebrunn zuständig und Sascha Angehrn leitet weiterhin die Sekundarschule sowie Kindergarten und Primarschule Neukirch. Zu dritt bilden sie ein Schulleitungsteam, welches sich regelmässig austauscht, sich unterstützt, Absprachen trifft und die Schulentwicklung vorantreibt.

Das erste Quartal verging wie im Flug und Lehrpersonen, wie auch Schülerinnen und Schüler lebten sich wieder im Schulalltag ein. Die ersten Wochen nach den Sommerferien waren geprägt durch das Einarbeiten neuer Lehrpersonen, das Zusammenfinden in neuen Team- und Klassenzusammensetzungen, erste Absprachen in den Zyklen, sowie diversen Elternabenden.

Nach den Herbstferien startete dann bereits wieder das Schulschwimmen. Im Winterhalbjahr fahren wöchentlich mehrere Klassen unserer Schulgemeinde nach Romanshorn ins Winterwasser, wo sie durch erfahrene Schwimmlehrpersonen unterrichtet werden. Ziel ist, dass alle Kinder bis zur 4. Klasse den Wassersicherheitscheck durchgeführt und bestanden haben.

Ende November setzte sich Sascha Angehrn dann für seine verdiente Auszeit in den Flieger. Sabine Posthumus übernahm seine Stellvertretung und vervollständigte für diese drei Monate das Schulleitungstrio. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön für die angenehme Zusammenarbeit und ihren grossen Einsatz.

Trotz frühlingshaften Temperaturen sass der letzte Winter und die damit verbundenen Corona-Massnahmen (in den Schulen) noch allen im Nacken. Man hoffte, dass in diesem Jahr die Coronamassnahmen sowie gehäufte krankheitsbedingte Ausfälle ausbleiben würden und man ohne die präventiv-repetitiven Tests durch den Winter kommt. Umso schöner war es, dass im zweiten Quartal in allen Schulhäusern wieder stufenübergreifende Erlebnisse geschaffen wurden. Es wurden Laternen gebastelt, Räben geschnitzt, gemeinsam gesungen, gebastelt, den Samichlaus gesucht oder mit den Eltern Weihnachten gefeiert. So ging ein intensives Jahr mit schönen Lichtblicken zu Ende.

Barbara Stösser, Kathrin Hiltebrand,
Sabine Posthumus (Stv. für Sascha Angehrn),
Schulleitungen

BERICHTE 2022

Primarschule

Schulentwicklung / Schulprogramm
Diverse Schulreisen und Sommerlager fanden im letzten Quartal des vergangenen Schuljahres statt. In allen Himmelsrichtungen verteilt, durften die Klassen wertvolle Erfahrungen ausserhalb des Schulareals machen und die unterschiedlichsten Eindrücke sammeln.

In der Primarschule Egnach ging im September endlich das Zirkusprojekt «Pipistrello» über die Bühne, welches coronabedingt verschoben worden war. Gemeinsam mit einigen Bewohnerinnen und Bewohnern der Stiftung Egnach erarbeitete die Primarschule ein Zirkusprogramm unter der Leitung der Zirkusleute von Pipistrello. Das grossartige Programm wurde in mehreren Galavorstellungen einem breiten Publikum präsentiert.

Das erste Quartal nach den Sommerferien ist immer auch die Zeit der Herbstwanderungen und Sporttage. Während die einen Schulhausteams den Kindern einen Tag lang Spiel, Sport und Spass boten, machten sich andere auf und wanderten oder fuhren auf unterschiedlichen Wegen durch unseren Kanton.

In der Schulentwicklung geben noch immer die kantonalen Vorgaben zur Umsetzung des neuen Lehrplans den Schwerpunkt vor. Wie alle Schulen im Thurgau sind auch wir auf dem Weg zu einer «abgestimmten Beurteilung». Im März wurden an einer Veranstaltung gemeinsam mit allen Lehrpersonen der Schulgemeinde Standards im Bereich Beurteilung entwickelt und formuliert. Sie wurden mit den Grundsätzen der Stärkenorientierung und der Portfolioarbeit abgeglichen und sind in die Planung des laufenden Schuljahres eingeflossen.

So wurde in einem ersten Schritt an der schulinternen Weiterbildung in den Sommerferien die Portfolio-Thematik wieder aufgenommen und in allen drei Zyklen die Arbeit damit (wieder neu) initiiert. Die Teams erarbeiten nun im eigenen Tempo den Start ihre Portfolioarbeit und stehen dabei an ganz unterschiedlichen Orten. Zudem wurden zyklenintern die jährlichen Standortgespräche thematisiert und versucht gemeinsame Haltungen zu erarbeiten. Die Resultate daraus, sowie auch die neu einheitlichen Formulare werden bereits in den diesjährigen Standortgesprächen um- und eingesetzt und anschliessend im 3. Quartal im Zyklus evaluiert.

Barbara Stösser, Kathrin Hiltebrand,
Sabine Posthumus (Stv. für Sascha Angehrn),
Schulleitungen

Sekundarschule

Schulentwicklung / Schulprogramm
Im Februar war es wieder soweit, die 1. Sek- und 3. Sek-Klassen durften ohne Schutzmassnahmen in die Skilager. In den Lagern sammelten die Schülerinnen und Schüler wichtige soziale Erfahrungen. Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schüler lernten sich in dieser intensiven Woche nochmals von einer anderen Seite kennen. Viele Erlebnisse werden bestimmt lange in Erinnerung bleiben.

Auch die Sekundarlehrpersonen nahmen im März an der schulinternen Weiterbildung (Schilw) teil, an welcher gemeinsame Standards zur Beurteilung entwickelt wurden. Als nächster Schritt wurde im Schilw während den Sommerferien die jährlichen Standortgespräche thematisiert. Ein externer Experte, Urs Eisen-

bart, führte uns durch diesen Anlass. Standortgespräche haben drei Ziele: Sie sollen informieren, es findet ein Austausch statt und es werden Vereinbarungen getroffen. Resultate daraus flossen bereits im Herbst in die Gespräche ein. Nach den Sommerferien begrüssten wir an der Oberstufe 55 neue Schülerinnen und Schüler. Diese wurden wie im vergangenen Jahr mit Laptops ausgerüstet. So sind nun bereits zwei Jahrgänge mit ihren eigenen Geräten unterwegs, was das Arbeiten in mancher Weise veränderte. Die Lehrpersonen stellten nun ihre Unterrichtsmaterialien auf «OneNote» zur Verfügung. Das war für viele Schülerinnen und Schüler eine grosse Herausforderung, welche sie jedoch optimal auf eine digitale Zukunft vorbereitet.

Auch das pädagogische Thema der «neuen Autorität» nach Haim Omer beschäftigte uns im vergangenen Jahr. Das Augenmerk lag nach wie vor auf einer guten Lehrer-Schüler-Beziehung. Ein Aspekt, der immer wieder auftauchte, war die «Wiedergutmachung». Wenn möglich sollten die Schülerinnen und Schüler in einem Selbstreflexionsprozess begleitet werden.

Die Klassensprecherrunde gibt es seit mehreren Jahren. In diesem Jahr organisierte sie am 6. Januar für alle «Dreikönigs-Kuchen». Im November wurden alle Schülerinnen und Schüler zu einer Schulhausparty eingeladen. Hundert folgten dieser Einladung. Es wurde getanzt, gechillt, gegessen und gespielt. Die Mitsprache der Schülerinnen und Schüler ist uns sehr wichtig. Unsere Schule anerkennt die Menschen als wertvolle Partnerinnen und Partner.

Sabine Posthumus (Stv. für Sascha Angehrn), Schulleitung Sekundar

Schulsozialarbeit

Das vergangene Jahr 2022 war für uns Schulsozialarbeitenden Heike Günther und Gregor Spiegelberg ein vielseitiges, zeitintensives und herausforderndes Jahr. In der Einzelberatung begleiteten wir 85 Schüler bzw. Schülerinnen (SuS). Die zeitintensiven und komplexen Fälle haben spürbar zugenommen. Vermehrt traten Fälle auf, in welchen die Themen Schulabsentismus/Schulverweigerung vorrangig waren.

Häufig wurden auch Vermittlungsarbeiten zwischen Schule – Eltern, Lehrpersonen – SuS und den SuS untereinander durchgeführt und begleitet. Andererseits behandelten wir Fälle, in welchen Ausgrenzungen, aggressives und gewalttätiges Verhalten, beginnende Mobbingprozesse und vermehrt auftretende Konflikte unter SuS die Problematik waren. Hier arbeiteten wir mit den einzelnen SuS und/oder Gruppen, um sie im Bereich der Selbst-/Sozialkompetenz und Moralentwicklung zu bilden und stärken. Oft im Raum stand der Umgang miteinander, unterschiedliche Wertehaltungen, Bedürfnisse und Interessen. Die vernetzte Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten, den Lehrpersonen, Fachstellen und weiteren Beteiligten war bei Bedarf (nach Absprache) im Beratungsprozess notwendig und sehr hilfreich. Aufgrund der Zunahme der Arbeit innerhalb unseres Stellenpensums konnten wir vermehrt unserem Berufsauftrag nicht gerecht werden und mussten z.T. mit Wartelisten arbeiten. Niederschwellige (Pausen-)Kurzgespräche mit SuS und anderen Schulbeteiligten kamen 2022 zu kurz.

Im Bereich der sozialen Gruppenarbeiten führten wir die alljährlich wiederkehrende Sexualkunde in den 5./6. Primar- und in der 2. Sekundarstufe durch. Gewisse Präventionsthemen

BERICHTE 2022

mussten im Jahr 2022, aufgrund Zeitmangels eingeschränkt oder nur in verkürzter Form durchgeführt werden. Bei Konflikten in einzelnen Klassen oder Kleingruppen wurden wir von den Lehrpersonen hinzugezogen. Als Klärungs- und Lösungsprozesse wurde z.B. die Methode «no blame approach» initiiert und begleitet.

Emotionskosmos

Wir Schulsozialarbeitenden waren in zwei Arbeitsgruppen im Bereich «Schulkultur» engagiert. Auf der Sekundarstufe begleiteten wir den Etablierungsprozess des im Jahr 2019 neu eingeführten Haltungskonzepts von Haim Omer «Neue Autorität». Der Schwerpunkt lag bei der «Wiedergutmachung», was bei schwierigen Konfliktsituationen ein wichtiges Element ist, um ein zukünftiges «faires Miteinander» nachhaltig zu ermöglichen. Auch nahmen wir aktiv bei vereinzelten «Arbeitsworkshops» Kinderfreundliche Gemeinde teil.

Gregor Spiegelberg besuchte die Weiterbildung «Konflikt-Koffer», um weitere, verfeinerte Tools im Arbeitsalltag einsetzen zu können. Heike Günther bildete sich im Bereich der Neuro-, Lern- und Motivationspsychologie weiter.

Die gesellschaftlichen Veränderungsprozesse stellen uns immer wieder vor Herausforderungen.

Heike Günther und Gregor Spiegelberg, Schulsozialarbeitende

Musikschule

2022 – Der Jahresbeginn war mit den anhaltenden Pandemie-Einschränkungen noch etwas holprig. Doch bereits Mitte Februar wurden alle Massnahmen aufgehoben. Ein positiver Lichtblick, denn endlich konnten wir mit vollem Elan unsere Jahresplanung aufnehmen und mit einem guten Gefühl ins Frühlingssemester starten.

Die schon etwas zu lange vermisste Leichtigkeit in allen Gemütern kehrte nach und nach zurück. Das Lehren und Lernen machte merkbar viel mehr Spass. Obwohl der Musikunterricht stetig stattgefunden hat, wurde das Musikschulhaus auf eine Art neu belebt. Begegnungen im Gang und in den Unterrichtszimmern fingen auf eine neue, ungezwungenere und leichtere Art wieder an stattzufinden.

Mit der Planung des «Tag der offenen Tür» stieg auch die Motivation der Schülerinnen und Schüler ihre Stücke einzuüben und vor Publikum aufzutreten. Zu oft mussten in den Monaten zuvor geplante Konzertaktivitäten kurzfristig abgesagt und aufgeschoben werden.

Im Mai luden wir erstmals wieder zum «Tag der offenen Tür» ein. Am frühen Morgen fand das Jahreskonzert in der evangelischen Kirche Neukirch statt. Die Sitzplätze waren bis auf den letzten Platz mit Eltern, Geschwistern, Freunden, Gottis, Göttis und Grosseltern gefüllt. Eine wahre Freude.

Im Anschluss an das rund einstündige Konzert waren alle Gäste eingeladen, sich bei Kaffee und Kuchen zu stärken, um anschliessend alle Instrumente selbst auszuprobieren und die Lehrpersonen kennenzulernen. Wir waren vom grossen Interesse der Familien wirklich überwältigt und haben den Tag sehr genossen.

Im Juni fand dann auch endlich der aufgeschobene Teamanlass der Musikschule Egnach statt. Nach einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Gipfeli, besuchten wir den Escape-Room in St. Gallen und versuchten in 3 Gruppen die mysteriösen Rätsel zu lösen und uns aus den Räumen zu befreien. Das war ein grosser Spass. Im Anschluss genossen wir gemeinsam ein feines mediterranes Mittagessen über den Dächern von St. Gallen.

Bis zu den Sommerferien fanden jede Woche diverse Klassenkonzerte statt.

Ins neue Schuljahr starteten wir erholt, gekräftigt und motiviert.

Nach den Herbstferien wurden bereits die Vorbereitungen für das grosse Adventskonzert im Dezember aufgenommen. Die Musiklehrpersonen gestalteten mit den rund 110 Schülerinnen und Schüler zusammen ein wundervolles und besinnliches Konzert. Eine perfekte Einstimmung auf die anstehenden und wohl verdienten Fest- und Feiertage.

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir Sie wieder im gewohnten Rahmen an unserem Tun und Wirken und unseren Veranstaltungen teilhaben lassen können.

Kristin Hofmeister, Schulleitung Musikschule

Impressionen Tag der offenen Tür 2022

Flumserberge

Besondere Schulanlässe und Schulprojekte

Die folgende Auswahl vermittelt einen Eindruck über unser vielfältiges Schulleben:

Primarschule Steinebrunn

Jupiii, unser Skilager hat trotz anfänglichen Schwierigkeiten stattgefunden! Sportlich starteten die 3. bis 6.-Klässlerinnen und -Klässler der Primarschule Steinebrunn ins neue Jahr und verbrachten eine Traumwoche in den Flumserbergen. Nicht nur das fantastische Wetter, sondern auch die Küche verwöhnte uns mit leckeren Gerichten.

Theatralisch ging es dann im Frühling mit den Vorbereitungen für die Projektwoche weiter. Zum Thema «Hopp Schwiiz» kreierten die Schüler/innen eigene Theaterstücke quer durch verschiedene Kantone der Schweiz. Unterstützt wurden wir dabei von einer Theaterpädagogin. Gleich nach der Projektwoche fand für Familien und Angehörige die Aufführung statt. Wir alle waren stolz darauf, was wir in so kurzer Zeit auf die Beine gestellt hatten. Zum Auftakt unserer Schulschlussfeier starteten wir mit einem «Hitzgi»-Jodellied, das uns eine Gesangslehrerin eines Jodelchors lernte. Anschliessend liessen wir das Schuljahr mit einem lebendigen Jassturnier für Gross und Klein und darauffolgendem Grillfest ausklingen.

Nach erholsamen Sommerferien begannen wir das neue Schuljahr mit viel Elan. Unter dem Motto «Wir bewegen» lernten wir einen Jumpstyle, veranstalteten einen Sporttag und begeisterten uns für die Unihockey-WM in Zürich, welche die 3. bis 6.-Klässler besuchten.

Für die Kindergartenkinder und die 1./2. Klässler hiess es Anfang November «I dä dunklä Sternänacht…». Mit Fuchs- und Eulenlaternen marschierten sie durch die Strassen von Steinebrunn und liessen ihre schönen Lieder erklingen.

Im Advent traf sich das ganze Schulhaus und der Kindergarten für verschiedene Anlässe bei denen gebastelt, gespielt, gebacken und gesungen wurde. Mit dem Weihnachtskino der 3. bis 6. Klasse beendeten wir ein spannendes und erfolgreiches Jahr.

Zirkus Pipistrello

Primarschule Egnach
Die Projektwoche «Zirkus» im September 2022 bot für die Kinder des Primarschulhauses und die Menschen der Stiftung Egnach ein Programm der Superlative. Während die älteren Schüler/innen und die Heimbewohner gemeinsam mit den Künstlern des Zirkus Pipistrello ein buntes Programm einstudierten, durften die jüngeren Kinder an diversen Workshops im Schulhaus teilnehmen, die von den Lehrpersonen organisiert wurden. Neben Artistik, Zaubern und Akrobatik war auch Schminken, Basteln, Musizieren und eine gute Kooperation gefragt. Die Schule stand für die Menschen der Stiftung offen und die Integration der Frauen und Männer mit Beeinträchtigungen gelang ausgezeichnet.

Die Vorstellungen im echten, eigens aufgebauten Zirkuszelt, die am Ende der Woche präsentiert wurden, waren sehr gut besucht. Das Programm wurde durch die Schüler-Zirkuskapelle eröffnet. Danach war jede Nummer ein Höhepunkt und entführte das Publikum in eine Welt der Magie und des Staunens. Die bunten Kleider wurden zum Blickfang und die Artisten zu den Stars des Abends. Der nicht enden wollende Applaus belohnte alle Künstler und Helfer für ihren grossen Einsatz.

Neben den Erinnerungen an diese gelungene Woche, nahmen die Erst- bis Drittklässler einen Teil der Zirkuswelt mit nach Hause. In einer themenorientierten Kiste wurden alle gestalteten «Schätze» der Woche gesammelt und fanden ihren Platz in Kinder- und Wohnzimmern. In dieser kunterbunten Woche wären wohl auch die Erwachsenen gerne nochmals Kind gewesen!

Primarschule Hegi
Wie jedes Jahr fand im 1. Quartal die Lesenacht statt, bei der alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse teilnehmen durften. Dreimal fand auch wieder die Bühne Kunterbunt statt, die den Kindern eine Bühne für individuelle Talente bietet und das Publikum jedes Mal begeistert.

Mitte März haben einige interessierte Kinder aus der 5./6.Klasse am internationalen Mathe Känguru Wettbewerb teilgenommen. Konzentriert knobelten sie zwei Lektionen an 24 Aufgaben mit Multiple Choice Antworten. Gespannt wurden 4 Wochen später die Auswertung und ein kleiner Preis in Empfang genommen.

Für die Mittelstufe ging es im Mai für eine Woche ins Sommerlager nach Luzern. Dort verbrachten die Kinder eine spannende und abwechslungsreiche Zeit fernab von Hausaufgaben, Prüfungen und Abgabeterminen. Das wurde von Seiten der Kinder, aber auch von Seiten der Lehrpersonen sehr geschätzt und genossen.

Während vier Projekttagen arbeiteten wir über alle Stufen hinweg in verschiedenen altersdurchmischten Gruppen. Das Thema der Projektwoche und des darauffolgenden Hegifests war «Jahrmarkt». Die Kinder arbeiteten in gleichbleibenden Gruppen an täglich ändernden Themen wie Spiele, Dekoration und Verkaufsgegenstände. Eine fixe Gruppe aus 5.- und 6.-Klässlern arbeitete die vier Tage an einer beeindruckenden Geisterbahn, welche die Besucher des Hegifests schaudern liess.

Am Freitagmorgen dieser Woche fand dann der alljährliche Spielemorgen und die schulinterne Verabschiedung von Lehrpersonen wetterbedingt drinnen statt. Am Nachmittag richtete die Mittelstufe mit Hilfe des Elternforums alles für den Jahrmarkt ein und am Abend fand dann das legendäre und langersehnte Hegifest statt.

Die Schulreisen der Mittelstufe fanden ebenfalls kurz vor den Sommerferien statt, ausserdem traten die 5. und 6. Klasse wieder an einem

Weihnachtssingen 2022

Schülerfussballturnier an, welches dann durch ein Plauschturnier und gemütliches Grillieren und Beisammensein in Hegi fortgesetzt wurde.

Zum Abschluss des Schuljahres durfte die Basisstufe wieder einen Kinonachmittag im Schulzimmer erleben. Die Kinder, welche die Basisstufenklasse auf Ende Schuljahr verliessen, durften anschliessend auch noch ein Abendessen mit ihren Lehrpersonen geniessen.

Anfang des neuen Schuljahres begrüssten die Mittelstüfler die neuen Kinder an der Schule Hegi.

Im September durften die 3. bis 6. Klasse am CleanUp Bodensee teilnehmen. Tatkräftig packten alle Schülerinnen und Schüler mit an und säuberten gewissenhaft die Ufer unseres schönen Bodensees, um den bewussten Umgang mit der Umwelt zu pflegen.

Ende September ging die Basisstufe auf Schulreise. Mit dem Bus und zu Fuss bereisten wir die Region Muolen – Hagenwil – Amriswil. Ein Abstecher zum Wasserschloss durfte natürlich nicht fehlen.

Nach den Herbstferien nahm die 5. und 6. Klasse erneut am Schülerhandballturnier in Romanshorn teil. Kurz darauf begannen schon bald die Vorbereitungen für verschiedene weihnachtliche Anlässe. Dazu gehörte der diesjährige Weihnachtsanlass, der aus einem Adventssingen und anschliessendem Wienerli-Essen und Punschtrinken bestand. Daran nahm die ganze Schülerschaft teil. In den einzelnen Stufen wurde fleissig gesungen, Samichlaus gefeiert und gewichtelt. Ausserdem fanden in allen Stufen passende Weihnachtsrituale statt.

Mitte November ging die 3. und 4. Basisstufe ins Technorama Winterthur, ebenso Mitte Dezember dann die 5. und 6. Klasse, wo die Kinder experimentierten, forschten und staunten.

Primarschule Neukirch

Nachdem die Coronawelle sich gelegt hatte, konnten wir letztes Jahr Schritt für Schritt wieder mit klassen- und altersdurchmischten Projekten beginnen. Das Schuljahr schlossen wir im Sommer mit dem Schulschlussfest in der Rietzelghalle ab. In der Projektwoche, wenige Wochen zuvor, haben wir zum Jahresmotto verschiedene Dinge erarbeitet und eingeübt, damit wir sie auf der Bühne vorführen konnten. Da wir uns auch vom Dreiklassensystem verabschiedet haben, führten wir die Projektwoche in den einzelnen Klassen durch. Somit war das die letzte Gelegenheit, bei der wir in diesen Konstellationen zusammenarbeiten konnten. Von einem Theater über eine Fotopräsentation bis hin zu musikalischen Stücken war alles vorhanden. Der Abschluss des Schuljahres war somit ein Erfolg.

Gestartet haben wir dann mit dem Zweiklassensystem. Dieser Übergang verlief nahtlos und unkompliziert. Im Spätsommer veranstalteten wir dann einen Spielmorgen, wo die Gruppen vom Kindergarten bis zur 6. Klasse gemischt wurden. Dank des super Wetters hatten wir auch hier wieder einen erfolgreichen Vormittag. Am Nachmittag konnten die Mittelstufenschüler ihr Können an einem Turnier mit verschiedenen Spielen zeigen. Das Glace am Schluss war für alle wohlverdient.

Das Jahr endete für uns mit einem gemeinsamen Adventssingen auf den Treppen im Gang. Wieder waren von den Kleinsten bis zu den Grössten alle Kinder vertreten. Mit Blick auf das

BERICHTE 2022

Projektwoche/Schlussfest 1.–3. Klasse Suter

Adventsfenster, welches ebenfalls gemeinsam von allen Kindern gestaltet wurde, sangen wir mehrere Weihnachtslieder und musizierten gemeinsam. Wir sind gespannt, was das neue Jahr für uns bereithält.

Sekundarschule

Für den diesjährigen Schulabschluss in der Sekundarschule Neukirch entschied sich das Lehrerkollegium für einen kleinen Weihnachtsmarkt, an dem für einen guten Zweck Geld gesammelt werden sollte. Am Adventsanlass vom 15. Dezember 2022 der Sekundarschule Neukirch wurde Vielen plötzlich bewusst, wie lange es schon her ist, seit sich eine solche Gelegenheit bot. Die letzten Jahre waren anders, reserviert und ungewiss. Man sagt, dass Menschen Gewohnheitstiere sind und nur ungern offen für Neues sind, schön dass uns die Jugendlichen das Gegenteil bewiesen. In zwei Tagen bastelten, buken, gestalteten, schrieben und organisierten die Schülerinnen und Schüler Unterschiedliches, um einen Adventsanlass auf die Beine zu stellen, welcher dieses Jahr mit einer guten Tat abschloss. Für die Organisation «Food for the Hungry» wurden fleissig Spenden gesammelt. Am Stand von FH Suisse konnte dabei mit Vreni Rutishauser persönlich ein Gespräch geführt werden. Dort ermöglichte sie auch Einblicke in bisherige Projekte in Afrika.

Der Abend war eiskalt und lange bangte man, ob das Wetter mitmachen würde, doch als wir am Ende des Anlasses unseren stolzen Betrag auszählten, wärmte uns der Gedanke, dass die Schülerschaft mit ihrer tollen Leistung einer Schule in Afrika mit über CHF 3’500 zu neuen Schulmaterialien verhilft. Zu diesem Betrag trugen alle Besucherinnen und Besucher bei. Dafür möchten wir uns ebenfalls bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für ihre Grosszügigkeit bedanken. In der dunklen Jahreszeit zeigen sich doch immer wieder wunderschöne, erhellende Momente, die uns immer wieder vor Augen führen, dass die Gewohnheit uns zwar Sicherheit schenkt, manchmal aber durchbrochen werden muss, um gemeinsam etwas Grosses auf die Beine zu stellen.

…da schufen ganz viele Weihnachtselfen klitzekleine Weihnachtswerke, sie sorgten ganz im Stillen für ein riesengrosses Weihnachtswunder!

Weihnachtsmarkt

ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN

	Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	FUNKTIONALE GLIEDERUNG	**12’116’158.50**	**11’743’430.17**	**11’823’300.00**	**11’794’500.00**	**11’420’739.80**	**12’251’802.63**
	Nettoergebnis		**372’728.33**		**28’800.00**	**831’062.83**	
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**33’924.70**		**27’100.00**		**30’011.65**	
	Nettoergebnis		**33’924.70**		**27’100.00**		**30’011.65**
01	**LEGISLATIVE**	**33’924.70**		**27’100.00**		**30’011.65**	
011	**Legislative**	**33’924.70**		**27’100.00**		**30’011.65**	
0110	Legislative	33’924.70		27’100.00		30’011.65	
2	**BILDUNG**	**11’903’358.25**	**974’052.18**	**11’615’400.00**	**826’300.00**	**11’156’599.62**	**875’440.18**
	Nettoergebnis		**10’929’306.07**		**10’789’100.00**		**10’281’159.44**
21	**Obligatorische Schule**	**11’903’358.25**	**974’052.18**	**11’615’400.00**	**826’300.00**	**11’156’599.62**	**875’440.18**
211	**Eingangsstufe**	**973’513.06**		**981’900.00**		**900’533.29**	**14’040.00**
2110	Kindergarten	714’008.46		720’400.00		629’621.37	115.00
2111	Basisstufe	259’504.60		261’500.00		270’911.92	13’925.00
212	**Primarstufe**	**4’188’207.62**	**292’243.33**	**4’032’000.00**	**238’000.00**	**3’875’990.67**	**249’711.59**
2120	Primarstufe	4’188’207.62	292’243.33	4’032’000.00	238’000.00	3’875’990.67	249’711.59
213	**Sekundarstufe 1**	**2’234’376.64**	**60’549.60**	**2’238’000.00**	**39’100.00**	**2’179’273.02**	**79’219.30**
2130	Sekundarstufe	2’234’376.64	60’549.60	2’238’000.00	39’100.00	2’179’273.02	79’219.30
214	**Musikschulen**	**451’619.46**	**377’545.75**	**477’100.00**	**370’700.00**	**445’538.51**	**374’921.35**
2140	Musikschule	451’619.46	377’545.75	477’100.00	370’700.00	445’538.51	374’921.35
217	**Schulliegenschaften**	**2’510’405.97**	**163’099.70**	**2’425’900.00**	**145’800.00**	**2’472’312.54**	**138’373.85**
2170	Schulliegenschaften	2’510’405.97	163’099.70	2’425’900.00	145’800.00	2’472’312.54	138’373.85
218	**Tagesbetreuung**	**98’878.65**	**67’230.80**	**29’600.00**	**19’700.00**		
2180	Tagesbetreuung	98’878.65	67’230.80	29’600.00	19’700.00		
219	**Obligatorische Schule, übriges**	**1’446’356.85**	**13’383.00**	**1’430’900.00**	**13’000.00**	**1’282’951.59**	**19’174.09**
2190	Schulverwaltung	758’856.81	13’383.00	770’300.00	13’000.00	703’185.78	14’322.74
2191	Schulleitung	430’927.21		398’000.00		325’918.29	4’851.35
2192	Volksschule Sonstiges SSA	141’921.71		153’100.00		143’964.99	
2193	Volksschule Sonstiges Transporte	103’496.00		98’100.00		93’203.70	
2194	Volksschule Sonstiges Bibliothek	11’155.12		11’400.00		16’678.83	

Bemerkungen

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF 372’728.33 ab. Die Erfolgsrechnung zeigt das Resultat, gemäss Vorgaben des Kantons, vor der Verbuchung des Gewinnes. Im Budget 2022 wurde ein Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF 28’800 budgetiert. Somit schliesst die Rechnung 2022 um CHF 343’928.33 schlechter ab als erwartet.

Diese Schlechterstellung resultiert vor allem aus den Mindereinnahmen bei den kantonalen Beitragsleistungen von CHF 666’600. Da die Einnahmen bei den Gemeindesteuern im 2021 rund CHF 756’000 höher ausfielen, reduzierte sich der Kantonsbeitrag im 2022. Der Mehrertrag der Gemeindesteuern im 2022 beträgt rund CHF 260’700 und bei den Grundstückgewinnsteuern rund CHF 200’000.

Im Jahr 2021 durften wir einen Gewinn von CHF 831’062 verbuchen. Ein Teil davon wurde dem Eigenkapital zugewiesen. Somit kann der Verlust 2022 gut über das zweckfreie Eigenkapital gedeckt werden.

0110 Legislative
Höhere Druckkosten für die Ersatzwahl der Schulbehörde sowie die Abstimmung über den Nachtragskredit Aula .

2110 Kindergarten
Die budgetierten Lohnkosten wurden genau eingehalten; Weiterbildungen konnten nicht alle besucht werden.

2111 Basisstufe
Das Budget konnte eingehalten werden.

2120 Primarstufe
Höhere Lohnkosten aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen und von Integrativen Sonderschulungen; die ukrainischen Schülerinnen und Schüler wurden in Deutsch (DaZ) unterrichtet; die zusätzlichen Kosten für die Integrativen Sonderschulungen wurden vom Kanton Thurgau zurückerstattet und sind im Ertrag verbucht; bei der Anschaffung von Lehrmitteln wurde weniger ausgegeben; in Egnach wurde wegen einer zusätzlichen Klasse eine neue Garderobe angeschafft; leicht tiefere Kosten bei den Klassenlagern; unerwartete Kosten für die Fremdsprachenklasse Amriswil.

2130 Sekundarstufe
Die budgetierten Lohnkosten wurden eingehalten; die Weiterbildungskosten fielen leicht höher aus; tiefere Kosten bei den Lehrmitteln; die ukrainischen Schülerinnen und Schüler wurden in Deutsch (DaZ) unterrichtet; tiefere Kosten bei den Klassenlagern und Mittagessen (Tagesschultag); eine externe Beschulung musste finanziert werden.

Im Budget 2021 waren in der Investitionsrechnung CHF 200’000 für die Erneuerung der Lehrer und Schüler-Notebooks der Sekundar vorgesehen. Es wurde jedoch entschieden, dass die Ausstattung mit 1:1 Geräten einlaufend vollzogen wird. Das heisst, die jeweiligen neuen 1. Sekundarschülerinnen und -schüler erhalten ein persönliches Notebook. Im 2022 wurden daher neue Geräte angeschafft. Dieser Betrag wurde in der Erfolgsrechnung verbucht. Dafür entfallen die budgetierten Abschreibungen.

2140–2191 s. nächste Seite

ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN

	Bezeichnung	Rechnung 2022 Aufwand	Rechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag
4	**GESUNDHEIT**	**35’110.00**		**33’500.00**		**33’442.93**	
	Nettoergebnis		**35’110.00**		**33’500.00**		**33’442.93**
43	**Gesundheitsprävention**	**35’110.00**		**33’500.00**		**33’442.93**	
433	**Schulgesundheit**	**35’110.00**		**33’500.00**		**33’442.93**	
4330	Schulgesundheitsdienst	35’110.00		33’500.00		33’442.93	
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**143’765.55**	**10’769’377.99**	**147’300.00**	**10’968’200.00**	**200’685.60**	**11’376’362.45**
	Nettoergebnis	**10’625’612.44**		**10’820’900.00**		**11’175’676.85**	
91	**Steuern**	**31’790.80**	**9’427’896.74**	**34’000.00**	**9’169’400.00**	**86’301.10**	**9’578’969.55**
910	**Steuern**	**31’790.80**	**9’427’896.74**	**34’000.00**	**9’169’400.00**	**86’301.10**	**9’578’969.55**
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	31’790.80	9’427’896.74	34’000.00	9’169’400.00	86’301.10	9’578’969.55
93	**Finanz- und Lastenausgleich**		**918’389.00**		**1’585’000.00**		**1’170’574.70**
930	**Finanz- und Lastenausgleich**		**918’389.00**		**1’585’000.00**		**1’170’574.70**
9300	Finanz- und Lastenausgleich		918’389.00		1’585’000.00		1’170’574.70
95	**Ertragsanteile**		**398’905.10**		**195’000.00**		**606’036.25**
950	**Ertragsanteile übrige**		**398’905.10**		**195’000.00**		**606’036.25**
9500	Ertragsanteile übrige		398’905.10		195’000.00		606’036.25
96	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**111’974.75**	**18’415.70**	**113’300.00**	**15’200.00**	**114’384.50**	**18’773.05**
961	**Zinsen**	**95’205.80**	**3’175.70**	**100’800.00**		**98’363.95**	**3’533.05**
9610	Zinsen	95’205.80	3’175.70	100’800.00		98’363.95	3’533.05
963	**Liegenschaften des Finanzvermögens**	**16’768.95**	**15’240.00**	**12’500.00**	**15’200.00**	**16’020.55**	**15’240.00**
9630	Liegenschaften Finanzvermögen	16’768.95	15’240.00	12’500.00	15’200.00	16’020.55	15’240.00
97	**Rückverteilungen**		**5’771.45**		**3’600.00**		**2’008.90**
971	**Rückverteilung aus CO_2-Abgabe**		**5’771.45**		**3’600.00**		**2’008.90**
9710	Rückvergütung aus CO_2-Abgabe		5’771.45		3’600.00		2’008.90

Bemerkungen

2140 Musikschule

Leicht tiefere Lohnkosten und eine Zunahme der Musikschülerinnen und -schüler führten zu einem kleineren Defizit.

2170 Schulliegenschaften

Wegen krankheitsbedingter Ausfälle sind leicht höhere Personalkosten angefallen; aufgrund der Verzögerung der Inbetriebnahme der Aula wurden noch keine Abschreibungen getätigt; die Wohnung in Hegi ist zurzeit nicht vermietet; für die Schulraumplanung wurden digitale Bestandespläne der Schulanlagen Egnach und Hegi erstellt; für die Schulergänzende Betreuung mussten Anpassungen an den Räumlichkeiten vorgenommen werden.

Die im Jahr 2021 gebildeten zusätzlichen Abschreibungen müssen über die Restabschreibungsdauer aufgelöst werden. Dies generiert jährlich einen Ertrag. Dieser war bei der Erstellung des Budgets 2022 noch nicht bekannt.

2180 Tagesbetreuung

Die VSG Egnach hat per 01.08.2022 die Schulergänzende Betreuung von der Politischen Gemeinde übernommen. Bei der Einführung wurden sehr hohe Auflagen seitens des Bundes und des Kantons gestellt (Betreuungspersonen, Räumlichkeiten usw.). Dies hat höhere Kosten verursacht. Die Kosten werden je hälftig von der Politischen Gemeinde und der Volksschulgemeinde getragen.

2190 Schulverwaltung

Die Stunden- und Sitzungsgelder der Schulbehörde sind tiefer ausgefallen; während der Militärabwesenheit unseres ICT-Systemadministrators wurde die Stellvertretung durch eine externe Firma übernommen. Dies ergibt eine Verlagerung der Kosten (Konto Löhne zu Honorare).

2191 Schulleitung

Für die Übergangslösungen der Schulleitungen sind höhere Kosten angefallen. Dies vor allem auch aufgrund der zeitlichen Mehrbelastungen während der Pandemie.

9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Bei den allgemeinen Gemeindesteuern resultiert ein Mehrertrag von rund CHF 260’700.

9300 Finanz- und Lastenausgleich

Aufgrund der höheren Steuereinnahmen im Jahr 2021 sind die Beitragsleistungen des Kantons Thurgau um rund CHF 666’600 tiefer ausgefallen.

9500 Ertragsanteile übrige

Die Grundstückgewinnsteuern haben einen Mehrertrag von rund CHF 204’000 abgeworfen.

GESTUFTE ERFOLGSRECHNUNG

	Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	BETRIEBLICHER AUFWAND						
30	Personalaufwand	8’616’935.87		8’432’500.00		8’173’034.04	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2’453’256.18		2’324’400.00		2’224’809.21	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	701’837.00		743’200.00		694’009.00	
36	Transferaufwand	200’545.90		178’400.00		184’824.35	
39	Interne Verrechnungen	31’608.80		31’500.00		29’678.70	
	Total Betrieblicher Aufwand	**12’004’183.75**		**11’710’000.00**		**11’306’355.30**	
	BETRIEBLICHER ERTRAG						
40	Fiskalertrag		9’427’896.74		9’169’400.00		9’578’969.55
42	Entgelte		266’982.85		236’200.00		218’692.85
43	Verschiedene Erträge						1’250.00
46	Transferertrag		1’839’128.08		2’199’600.00		2’228’759.48
49	Interne Verrechnungen		31’608.80		31’500.00		29’678.70
	Total Betrieblicher Ertrag		**11’565’616.47**		**11’636’700.00**		**12’057’350.58**
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**12’004’183.75**	**11’565’616.47**	**11’710’000.00**	**11’636’700.00**	**11’306’355.30**	**12’057’350.58**
	Nettoergebnis		**438’567.28**		**73’300.00**	**750’995.28**	
34	Finanzaufwand	111’974.75		113’300.00		114’384.50	
44	Finanzertrag		76’854.70		80’100.00		83’767.05
	Ergebnis aus Finanzierung		**35’120.05**		**33’200.00**		**30’617.45**
	OPERATIVES ERGEBNIS	**12’116’158.50**	**11’642’471.17**	**11’823’300.00**	**11’716’800.00**	**11’420’739.80**	**12’141’117.63**
	Nettoergebnis		**473’687.33**		**106’500.00**	**720’377.83**	
38	Ausserordentlicher Aufwand						
48	Ausserordentlicher Ertrag		100’959.00		77’700.00		110’685.00
	Ausserordentliches Ergebnis	**100’959.00**		**77’700.00**		**110’685.00**	
	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	**12’116’158.50**	**11’743’430.17**	**11’823’300.00**	**11’794’500.00**	**11’420’739.80**	**12’251’802.63**
	Erfolg		**372’728.33**		**28’800.00**	**831’062.83**	

ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTEN

	Bezeichnung	Rechnung 2022 Aufwand	Rechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG	**12’116’158.50**	**11’743’430.17**	**11’823’300.00**	**11’794’500.00**	**11’420’739.80**	**12’251’802.63**
	Nettoergebnis		**372’728.33**		**28’800.00**	**831’062.83**	
3	**AUFWAND**	**12’116’158.50**		**11’823’300.00**		**11’420’739.80**	
30	**Personalaufwand**	**8’616’935.87**		**8’432’500.00**		**8’173’034.04**	
300	**Behörden und Kommissionen**	**158’075.50**		**151’500.00**		**149’166.08**	
3000	Entsch. Tag- und Sitzungsgelder Behörden / Kommissionen	158’075.50		151’500.00		149’166.08	
301	**Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals**	**1’364’744.75**		**1’340’600.00**		**1’240’450.11**	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1’364’744.75		1’340’600.00		1’240’450.11	
302	**Löhne des Lehrpersonals**	**5’631’377.10**		**5’504’500.00**		**5’418’083.31**	
3020	Löhne des Lehrpersonals	5’631’377.10		5’504’500.00		5’418’083.31	
304	**Zulagen**	**59’915.40**		**54’300.00**		**63’849.30**	
3040	Kantonale Familienzulage	59’915.40		54’300.00		63’849.30	
305	**Arbeitgeberbeiträge**	**1’315’915.10**		**1’298’300.00**		**1’245’045.34**	
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	575’603.70		579’800.00		549’747.24	
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	670’596.80		661’200.00		638’562.80	
3053	AG-Beiträge an Unfall-versicherungen	40’458.70		29’700.00		28’807.60	
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeld-versicherungen	29’255.90		27’600.00		27’927.70	
309	**Übriger Personalaufwand**	**86’908.02**		**83’300.00**		**56’439.90**	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	59’110.08		56’700.00		28’364.05	
3091	Personalwerbung	3’358.55		700.00		8’007.25	
3099	Übriger Personalaufwand	24’439.39		25’900.00		20’068.60	
31	**Sachaufwand**	**2’453’256.18**		**2’324’400.00**		**2’224’809.21**	
310	**Material- und Warenaufwand**	**360’055.55**		**371’500.00**		**346’675.63**	
3100	Büromaterial	17’402.33		18’400.00		10’463.40	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	50’567.98		45’900.00		60’759.75	
3102	Drucksachen, Publikationen	27’486.45		19’600.00		22’919.05	

Bemerkungen

300 Behörden und Kommissionen
Präsidium, Behörde, Wahlbüro, Rechnungsprüfungskommission

301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals
Hauswarte und Reinigungspersonal, Schulverwaltung, Schulleitung, Schulsozialarbeit, Schulergänzende Betreuung und Zahnprophylaxe

302 Löhne des Lehrpersonals
Kindergarten, Basisstufe, Primarstufe, Sekundarstufe, Musikschule, Schulische Heilpädagogik, Logopädie, Psychomotorik, Deutsch als Zweitsprache, Stütz- und Förderunterricht, Integrative Sonderschulung, Unterrichtsassistenz

304 Kantonale Familienzulage
Gemäss kantonaler Gesetzgebung für Lehrpersonen und Mitarbeitende öffentlicher Verwaltungen des Kantons Thurgau

ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTEN

	Bezeichnung	Rechnung 2022 Aufwand	Rechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	10’078.12		10’300.00		10’683.13	
3104	Lehrmittel	239’901.52		268’500.00		241’108.30	
3105	Lebensmittel	13’867.15		7’000.00			
3106	Medizinisches Material	267.35		800.00		742.00	
3109	Übriger Material- und Warenaufwand	484.65		1’000.00			
311	**Nicht aktivierbare Anlagen**	**331’370.35**		**291’200.00**		**233’340.56**	
3110	Anschaffung Raumausstattung	205’066.70		188’300.00		75’495.77	
3111	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	45’358.99		63’400.00		48’995.27	
3113	Anschaffung Hardware	80’778.15		39’100.00		102’853.82	
3118	Anschaffung von immateriellen Anlagen	166.51		400.00		5’995.70	
312	**Versorgung und Entsorgung**	**220’407.75**		**230’400.00**		**219’022.35**	
3120	Versorgung und Entsorgung	220’407.75		230’400.00		219’022.35	
313	**Dienstleistungen und Honorare**	**456’067.46**		**305’100.00**		**216’847.44**	
3130	Dienstleistungen Dritter	157’732.21		157’900.00		139’460.63	
3132	Honorare	249’815.00		103’000.00		31’406.98	
3134	Sachversicherungsprämien, Haftpflichtversicherungen	28’084.60		26’100.00		26’789.90	
3136	Honorare privatärztlicher Tätigkeit	20’339.65		18’000.00		19’093.93	
3137	Steuern und Abgaben	96.00		100.00		96.00	
314	**Baulicher Unterhalt**	**358’402.45**		**338’600.00**		**489’761.21**	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	358’402.45		338’600.00		489’761.21	
315	**Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen**	**48’722.96**		**73’900.00**		**66’935.91**	
3150	Unterhalt Raumausstattung			1’800.00		387.93	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	27’626.11		48’800.00		44’814.50	
3153	Informatik-Unterhalt (Hardware)	3’419.25		4’500.00		1’352.33	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	17’677.60		18’800.00		20’381.15	

Bemerkungen

313 Dienstleistungen und Honorare

3130 Dienstleistungen Dritter: Schülertransporte, Porto- und Telefongebühren, Dolmetscher, Mitglieder- und Verbandsbeiträge

3132 Honorare: Abgaben an Amt für Zivildienst für die Zivildienstleistenden, externe Beratungen

ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTEN

	Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
316	**Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren**	**406’078.29**		**392’400.00**		**386’997.64**	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	350’000.20		340’000.00		340’133.20	
3162	Raten für operatives Leasing	21’178.00		21’300.00		21’273.90	
3163	Software-Lizenzen	34’900.09		31’100.00		25’590.54	
317	**Spesenentschädigung**	**240’360.57**		**287’300.00**		**178’927.37**	
3170	Reisekosten und Spesen	38’681.55		37’400.00		33’574.65	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	201’679.02		249’900.00		145’352.72	
318	**Wertberichtigungen auf Forderungen**	**31’790.80**		**34’000.00**		**86’301.10**	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	31’790.80		34’000.00		86’301.10	
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**701’837.00**		**743’200.00**		**694’009.00**	
330	**Sachanlagen Verwaltungsvermögen**	**701’837.00**		**743’200.00**		**694’009.00**	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	697’374.00		743’200.00		694’009.00	
3301	Ausserplanmässige Abschreibungen Sachanlagen	4’463.00					
34	**Finanzaufwand**	**111’974.75**		**113’300.00**		**114’384.50**	
340	**Zinsaufwand**	**95’205.80**		**100’800.00**		**98’363.95**	
3406	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	95’205.80		100’800.00		98’363.95	
343	**Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen**	**16’768.95**		**12’500.00**		**16’020.55**	
3430	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	6’900.55		3’000.00		7’479.05	
3431	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	1’045.40		2’000.00		1’233.10	
3439	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	8’823.00		7’500.00		7’308.40	
36	**Transferaufwand**	**200’545.90**		**178’400.00**		**184’824.35**	
361	**Entschädigungen an Gemeinwesen**	**159’395.90**		**137’100.00**		**151’278.35**	
3612	Entschädigungen an Gemeinden	159’395.90		137’100.00		151’278.35	
363	**Beiträge an Gemeinwesen und Dritte**	**41’150.00**		**41’300.00**		**33’546.00**	

Bemerkungen

316 Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren

3160 Miete und Pacht Liegenschaften: Miete Mehrzweckgebäude und Sporthalle inkl. Aussenanlagen Rietzelg

3162 Raten für operatives Leasing: Miete Kopiergeräte gesamte Volksschule (inkl. Wartung und Toner)

317 Spesenentschädigung

3170 Reisekosten und Spesen: CHF 22’700 für Zivildienstleistende

318 Wertberichtigung auf Forderungen

3181 Tatsächliche Forderungsverluste: Abschreibungen auf Steuerguthaben

361 Entschädigung an Gemeinwesen

Steuerbezugsprovision an die Politischen Gemeinden und Schulgelder an andere Schulgemeinden (externe Beschulung)

363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte

Beiträge an Spielgruppe «Schnäggähüsli», Kinderkrippe «Finkäzimmer», Projekt «MidnightSports Egnach» und Tageo

ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTEN

	Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3636	Beiträge an priv. Organisationen ohne Erwerbszweck	41’150.00		41’300.00		33’546.00	
39	**Interne Verrechnungen**	**31’608.80**		**31’500.00**		**29’678.70**	
390	**Interne Verrechnung Sachaufwand**	**10’000.00**		**10’000.00**		**10’000.00**	
3900	Interne Verrechnung Sachaufwand	10’000.00		10’000.00		10’000.00	
391	**Interne Verrechnung Personalaufwand**	**21’608.80**		**21’500.00**		**19’678.70**	
3910	Interne Verrechnung Personalaufwand	21’608.80		21’500.00		19’678.70	
4	**ERTRAG**		**11’743’430.17**		**11’794’500.00**		**12’251’802.63**
40	**Fiskalertrag**		**9’427’896.74**		**9’169’400.00**		**9’578’969.55**
400	**Direkte Steuern natürliche Personen**		**8’930’504.94**		**8’671’400.00**		**9’027’220.10**
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen		7’632’732.69		7’478’400.00		7’643’760.70
4001	Vermögenssteuern natürliche Personen		1’047’487.95		1’060’000.00		1’124’717.75
4002	Quellensteuern natürliche Personen		250’284.30		133’000.00		258’741.65
401	**Direkte Steuern juristische Personen**		**497’391.80**		**498’000.00**		**551’749.45**
4010	Gewinnsteuern juristische Personen		497’391.80		498’000.00		551’749.45
42	**Entgelte**		**266’982.85**		**236’200.00**		**218’692.85**
423	**Schul- und Kursgelder**		**154’693.15**		**150’000.00**		**153’015.80**
4231	Kursgelder		154’693.15		150’000.00		153’015.80
424	**Benützungsgebühren und Dienstleistungen**		**37’957.15**		**41’400.00**		**32’621.85**
4240	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		37’957.15		41’400.00		32’621.85
426	**Rückerstattungen**		**74’332.55**		**44’800.00**		**33’055.20**
4260	Rückerstattungen Dritter		74’332.55		44’800.00		33’055.20
43	**Verschiedene Erträge**						**1’250.00**
439	**Übriger Ertrag**						**1’250.00**
4390	Übriger Ertrag						1’250.00

Bemerkungen

423 Schul- und Kursgelder
Elternbeiträge für die Musikschule

424 Benützungsgebühren und Dienstleistungen
Anteil Stiftung Egnach an Fernwärme und Erträge durch Hallenvermietungen

426 Rückerstattungen
Elternbeiträge an Lager und Schulergänzende Betreuung

ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTEN

	Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
44	**Finanzertrag**		**76’854.70**		**80’100.00**		**83’767.05**
440	**Zinsertrag**		**3’175.70**				**3’533.05**
4401	Verzugszinsen		3’163.70				3’521.05
4407	Zinsen langfristige Finanzanlagen		12.00				12.00
443	**Liegenschaftenertrag FV**		**15’240.00**		**15’200.00**		**15’240.00**
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		15’240.00		15’200.00		15’240.00
447	**Liegenschaftenertrag VV**		**58’439.00**		**64’900.00**		**64’994.00**
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		58’439.00		64’900.00		64’994.00
46	**Transferertrag**		**1’839’128.08**		**2’199’600.00**		**2’228’759.48**
460	**Ertragsanteile**		**398’905.10**		**195’000.00**		**606’036.25**
4601	Grundstückgewinnsteuern		398’905.10		195’000.00		606’036.25
461	**Entschädigungen von Gemeinwesen**		**88’892.53**		**62’000.00**		**60’959.23**
4612	Entschädigungen von Gemeinden		88’892.53		62’000.00		60’959.23
462	**Finanz- und Lastenausgleich**		**1’345’559.00**		**1’939’000.00**		**1’559’755.10**
4621.5	Finanzausgleich des Kantons		1’120’432.80		1’785’000.00		1’373’526.55
4621.6	Direktzahlungen von Kanton		225’126.20		154’000.00		186’228.55
469	**Übriger Transferertrag**		**5’771.45**		**3’600.00**		**2’008.90**
4699	Rückverteilungen		5’771.45		3’600.00		2’008.90
48	**Ausserordentlicher Ertrag**		**100’959.00**		**77’700.00**		**110’685.00**
483	**Ausserordentliche verschiedene Erträge**		**100’959.00**		**77’700.00**		**110’685.00**
4831	Auflösung kum. zus. Abschreibungen		100’959.00		77’700.00		110’685.00
49	**Interne Verrechnungen**		**31’608.80**		**31’500.00**		**29’678.70**
490	**Interne Verrechnung Sachaufwand**		**10’000.00**		**10’000.00**		**10’000.00**
4900	Interne Verrechnung Sachaufwand		10’000.00		10’000.00		10’000.00
491	**Interne Verrechnung Personalaufwand**		**21’608.80**		**21’500.00**		**19’678.70**
4910	Interne Verrechnung Personalaufwand		21’608.80		21’500.00		19’678.70

Bemerkungen

461 Entschädigungen von Gemeinwesen

4612 Entschädigungen von Gemeinden: Beiträge anderer Schulen an die Psychomotorik

462 Finanz- und Lastenausgleich

4621.5 Finanzausgleich des Kantons: Kantonsbeitrag an die Besoldung sowie an die Musikschule

4621.6 Direktzahlungen von Kanton: Kantonsbeitrag an die Integrative Sonderschulung

INVESTITIONSRECHNUNG

	Bezeichnung	Rechnung 2022 Aufwand	Rechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag
	FUNKTIONALE GLIEDERUNG	**760’982.90**	**760’982.90**	**1’513’000.00**	**1’513’000.00**	**336’501.30**	**336’501.30**
2	**BILDUNG**	**760’982.90**	**760’982.90**	**1’513’000.00**	**1’513’000.00**	**336’501.30**	**336’501.30**
21	**Obligatorische Schule**	**760’982.90**	**760’982.90**	**1’513’000.00**	**1’513’000.00**	**336’501.30**	**336’501.30**
212	**Primarstufe**	**105’613.30**	**105’613.30**	**100’000.00**	**100’000.00**		
2120	**Primarstufe**	**105’613.30**	**105’613.30**	**100’000.00**	**100’000.00**		
5062.00	Informatik Hardware	105’613.30		100’000.00			
6900.00	Aktivierung		105’613.30		100’000.00		
217	**Schulliegenschaften**	**655’369.60**	**655’369.60**	**1’413’000.00**	**1’413’000.00**	**336’501.30**	**336’501.30**
2170	**Schulliegenschaften**	**655’369.60**	**655’369.60**	**1’413’000.00**	**1’413’000.00**	**336’501.30**	**336’501.30**
5040.12	Alte TH, Sanierung und Umbau zu Aula	327’758.05		1’075’000.00		230’364.55	
5040.19	Hegi Renovation WC-Anlagen					106’136.75	
5040.21	Turnhalle Steinebrunn, Beleuchtung und Boden	100’999.80		103’000.00			
5040.22	Ersatz Heizung Steinebrunn	226’611.75		235’000.00			
6830.00	Entnahme Baufolgekosten				1’000’000.00		
6900.00	Aktivierung		655’369.60		413’000.00		336’501.30

Bemerkungen

5062.00 Informatik Hardware
Am Schulstandort in Egnach wurden ActivPanels angeschafft. Die Umsetzung hat sehr gut funktioniert und die Ablösung der Whiteboards und Beamer hat sich bewährt.

5040.12 Alte TH; Sanierung und Umbau zu Aula
Im 2022 sind Kosten von rund CHF 327’000 abgerechnet worden. Weitere Kosten fallen im 2023 an.

5040.22 Ersatz Heizung Steinebrunn
Die Heizung in Steinebrunn wurde ersetzt und ist bereits in Betrieb. Die Realisation konnte mit rund CHF 8’400 unter dem Budget abgeschlossen werden

BILANZ

Konto	Bezeichnung	01.01.22	31.12.22
1	**AKTIVEN**	**19’363’030.54**	**19’131’673.57**
10	**Finanzvermögen**	**3’123’447.25**	**2’731’985.38**
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	286’461.41	46’893.93
101	Forderungen	1’825’233.80	1’587’631.45
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	111’552.04	197’260.00
107	Finanzanlagen	200.00	200.00
108	Sachanlagen FV	900’000.00	900’000.00
14	**Verwaltungsvermögen**	**16’239’583.29**	**16’399’688.19**
140	Sachanlagen VV	17’846’486.29	17’905’632.19
148	Kum. zusätzliche Abschreibungen	-1’606’903.00	-1’505’944.00
2	**PASSIVEN**	**19’363’030.54**	**19’131’673.57**
20	**Fremdkapital**	**13’634’436.03**	**13’775’807.39**
200	Laufende Verbindlichkeiten	370’077.88	368’329.59
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	175’575.65	232’389.05
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	13’000’000.00	13’000’000.00
208	Langfristige Rückstellungen	88’782.50	175’088.75
29	**Eigenkapital**	**5’728’594.51**	**5’355’866.18**
291	Fonds	1’293’065.40	1’293’065.40
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	4’435’529.11	4’062’800.78

VOLLSTÄNDIGKEITSERKLÄRUNG

Wir bestätigen, dass

- alle buchungspflichtigen Geschäftsfälle in der vorliegenden Jahresrechnung erfasst sind;
- sämtliche bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte und Verpflichtungen berücksichtigt sind;
- allen bilanzierungspflichtigen Risiken und Werteinbussen bei der Bewertung und Festsetzung der Wertberichtigungen und Rückstellungen genügend Rechnung getragen worden ist;
- alle Eventualverpflichtungen, Bürgschaften und Beteiligungsverhältnisse im Anhang aufgeführt sind;
- uns keine tatsächlichen oder vermuteten dolosen Handlungen bekannt sind, in die Mitglieder der Schulbehörde oder Mitarbeitende mit einer wesentlichen Funktion innerhalb der internen Kontrolle involviert sind;
- uns keine dolosen Handlungen bekannt sind, die einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung haben könnten;
- alle vertraglichen Vereinbarungen und gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind, deren Nicht-Erfüllung eine wesentliche Auswirkung auf die Jahresrechnung haben könnten;
- alle Angaben im Anhang zur Jahresrechnung vollständig und richtig aufgeführt sind;
- alle zum Verständnis des Jahresergebnisses nötigen Informationen in den Kommentaren zur Rechnung enthalten sind.

Neukirch, im März 2023

Katrin Bressan
Schulpräsidentin

Urs Stäheli
Behördenmitglied

Rebecca D’Antuono
Leitung Finanzen

REVISORENBERICHT DER JAHRESRECHNUNG

Revisorenbericht der Jahresrechnung 2022

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir haben die vorstehend wiedergegebene, auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnung der Volksschulgemeinde Egnach geprüft und festgestellt, dass

- die Bilanz, Investitions- und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
- die Rechnung korrekt erstellt wurde und die bilanzierten Aktiven und Passiven ordnungsgemäss ausgewiesen sind;
- die gesetzlichen Vorschriften und die Finanzkompetenzen eingehalten wurden.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir Ihnen

- die vorliegende Rechnung 2022 mit einem Aufwandsüberschuss von CHF 372’728.33 zu genehmigen;
- der Schulbehörde sowie der Rechnungsgeberin Frau Rebecca D’Antuono Entlastung zu erteilen.

Neukirch, 7. März 2023

RPK / GPK
Die Rechnungsrevisoren:
Urs Niedermann (Obmann)
Reto Sproll
Andreas Soller
Kilian Müller
Franziska Mazenauer
Natascha Corradini

ANTRAG ZUR JAHRESRECHNUNG

Antrag zur Jahresrechnung der Volksschulgemeinde Egnach

Die Schulbehörde ist für die Jahresrechnung der Schulgemeinde verantwortlich und hat diese an ihrer Sitzung vom 28. Februar 2023 genehmigt.

Sie beantragt die Jahresrechnung 2022 wie folgt zu genehmigen:

Erfolgsrechnung	Aufwand	CHF	12’116’158.50
	Ertrag	CHF	11’743’430.17
	Aufwandüberschuss (vor Verwendung)	**CHF**	**372’728.33**
Investitionsrechnung	Ausgaben	CHF	760’982.90
	Einnahmen	CHF	0.00
	Nettoinvestition	**CHF**	**760’982.90**

Deckung des Aufwandüberschusses

Die Erfolgsrechnung muss in der Botschaft zur Jahresrechnung «vor Verwendung des Aufwandüberschusses» abgebildet werden. Die Bilanz wird hingegen «nach Verwendung des Aufwandüberschusses» dargestellt. Auch die Geldflussrechnung und die Finanzkennzahlen basieren auf den bereits vorgenommenen Abschlussbuchungen.

Der Aufwandüberschuss (Verlust) wird durch das zweckfreie Eigenkapital gedeckt.
Das gesamte Eigenkapital (inkl. Fonds) beträgt neu CHF 5’355’866.18.

Neukirch, 28. Februar 2023

Für die Volksschulgemeinde Egnach

Katrin Bressan, Schulpräsidentin *Urs Stäheli, Behördenmitglied*

UNTERSTÜTZUNGSFONDS DER VSG EGNACH

Bilanz per 31.12.2022				
Umlaufvermögen		**Aktiven**		**Passiven**
RB Neukirch	CHF	19’656.45		
Debitor VSt.	CHF	28.00		
Total Umlaufvermögen	CHF	19’684.45		
Anlagevermögen				
Kassenobligation RB Neukirch	CHF	20’000.00		
Total Anlagevermögen	CHF	20’000.00		
Eigenkapital				
Fondskapital			CHF	41’843.06
Total Eigenkapital			CHF	41’843.06
	CHF	**39’684.45**	**CHF**	**41’843.06**
Verlust			**CHF**	**-2’158.61**
	CHF	**39’684.45**	**CHF**	**39’684.45**
Eigenkapital per 01.01.2023			**CHF**	**39’684.45**

Erfolgsrechnung 2022				
Finanzertrag		**Aufwand**		**Ertrag**
Zinsertrag			CHF	82.29
Total Finanzertrag			CHF	82.29
Sonstiger Aufwand				
Beiträge	CHF	2’240.00		
Total sonstiger Aufwand	CHF	2’240.00		
Finanzaufwand				
Spesen / Gebühren	CHF	0.90		
Total Finanzaufwand	CHF	0.90		
	CHF	**2’240.90**	**CHF**	**82.29**
Verlust	**CHF**	**-2’158.61**		
	CHF	82.29	CHF	82.29

REVISORENBERICHT DER JAHRESRECHNUNG DES UNTERSTÜTZUNGSFONDS

Revisorenbericht der Jahresrechnung 2022 des Unterstützungsfonds

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir haben die vorstehend wiedergegebene, auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnung des Unterstützungsfonds der Volksschulgemeinde Egnach geprüft und festgestellt, dass

- die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
- die Rechnung korrekt erstellt wurde und die bilanzierten Aktiven und Passiven ordnungsgemäss ausgewiesen sind;
- die gesetzlichen Vorschriften und die Finanzkompetenzen eingehalten wurden.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir Ihnen

- die vorliegende Rechnung 2022 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2’158.61 zu genehmigen;
- der Schulbehörde sowie der Rechnungsgeberin Frau Rebecca D’Antuono Entlastung zu erteilen.

Neukirch, 7. März 2023

RPK / GPK
Die Rechnungsrevisoren:
Urs Niedermann (Obmann)
Reto Sproll
Andreas Soller
Kilian Müller
Franziska Mazenauer
Natascha Corradini

ANTRAG ZUR JAHRESRECHNUNG DES UNTERSTÜTZUNGSFONDS

Antrag zur Jahresrechnung des Unterstützungsfonds

Die Schulbehörde ist für die Jahresrechnung des Unterstützungsfonds verantwortlich und hat diese an ihrer Sitzung vom 28. Februar 2023 genehmigt.

Sie beantragt die Jahresrechnung 2022 wie folgt zu genehmigen:

Erfolgsrechnung	Aufwand	CHF	2’240.90
	Ertrag	CHF	82.29
	Erfolg (Verlust)	**CHF**	**2’158.61**

Der Aufwandüberschuss (Verlust) der Erfolgsrechnung wird dem Eigenkapital belastet.
Das Eigenkapital vermindert sich dadurch um CHF 2’158.61 auf CHF 39’684.45.

Neukirch, 28. Februar 2023

Für die Volksschulgemeinde Egnach

Katrin Bressan
Schulpräsidentin

Urs Stäheli
Behördenmitglied

GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Basis bildet die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013. Die Verordnung kann eingesehen werden unter www.amtsblatt.tg.ch 17/2013 vom 26.4.2013, ab S. 945 ff. oder im kantonalen Rechtsbuch (RB 131.21). Sie ist ab Umstellungsjahr auf HRM2 anwendbar.

Aktivierungsgrenze

Es werden folgende Aktivierungsgrenzen (§ 8 der Verordnung) empfohlen:

bis 1’000 Einwohner	CHF	25’000
1’001 – 5’000 Einwohner	CHF	50’000
5’001 – 10’000 Einwohner	CHF	75’000
über 10’000 Einwohner	CHF	100’000

Die Aktivierungsgrenze wird durch die Behörde festgelegt. Die Aktivierungsgrenze von CHF 100’000 ist zwingend. Die Schulbehörde Egnach hat eine Aktivierungsgrenze von CHF 75’000 festgelegt.

Abschreibungen (gemäss Anhang Verordnung)

Abschreibungen des Verwaltungsvermögens müssen neu linear über die gesamte Nutzungsdauer erfolgen. Die Nutzungsdauer des bestehenden Verwaltungsvermögens wird wie folgt bewertet:

Kategorien	Nutzungsdauer	Abschreibungssatz linear
Gebäude, Hochbauten, Spiel- und Sportplätze	33 Jahre	3.0 %
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	8 Jahre	12.5 %
Immaterielle Anlagen	5 Jahre	20.0 %
Informatik- und Kommunikationssysteme (Hard- und Software)	4 Jahre	25.0 %

Zusätzliche Abschreibungen

Die Schulbehörde hat an ihrer Sitzung vom 3. März 2020 eine Möglichkeit für zusätzliche Abschreibungen von maximal 70 % des Ertragsüberschusses beschlossen.

Wertberichtigung mit Einfluss auf die Nutzungsdauer

Vereinzelte branchenspezifische Objekte (z.B. Ersatz Heizung), deren Nutzungsdauer nicht mit der vorgeschriebenen Nutzungsdauer nach HRM2 übereinstimmen, werden innert 20 Jahren abgeschrieben. Es wird eine jährliche ausserplanmässige Wertberichtigung vorgenommen.

GELDFLUSSRECHNUNG

	Bezeichnung	2022	2021
	Geldflussrechnung – Indirekte Methode		
	Schulbetrieb		
	Jahresergebnis	-372’728.33	250’062.83
33	+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	701’837.00	694’009.00
383	+ zusätzliche Abschreibungen		581’000.00
4831	+/- Auflösung kum. zus. Abschreibungen	-100’959.00	-110’685.00
101	+/- Guthaben	237’602.35	-57’267.10
104	+/- Aktive Rechnungsabgrenzung	-85’707.96	-30’056.94
200	+/- Laufende Verbindlichkeiten	-1’748.29	103’027.31
204	+/- Passive Rechnungsabgrenzung	56’813.40	9’084.15
208	+/- Langfristige Rückstellungen	86’306.25	19’941.65
	Geldfluss aus operativer Tätigkeit	**521’415.42**	**1’459’115.90**
	Investitionstätigkeit		
	Nettoinvestition	-760’982.90	-336’501.30
683	- Entnahme Baufolgekosten		
2088	+ Zunahme der Rückstellungen der Investitionsrechnung		
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV	**-760’982.90**	**-336’501.30**
	Anlagetätigkeit FV		
108	+/- Sachanlagen FV		
441	+ Realisierte Gewinne FV		
444	+/- Wertberichtigungen Anlagen FV		
	Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins FV	**0.00**	**0.00**
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	**-760’982.90**	**-336’501.30**
	Finanzierungstätigkeit		
206	+/- Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	-3’000’000.00
3	**Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit**	**0.00**	**-3’000’000.00**
	Veränderung Flüssige Mittel	**-239’567.48**	**-1’877’385.40**

EIGENKAPITALNACHWEIS

	Eigenkapitalnachweis	01.01.2022	Einlage	Entnahme	31.12.2022
Total		**5’728’594**	**-122’665**	**250’063**	**5’355’866**
291	**Fonds**	**1’293’065**	**-**	**-**	**1’293’065**
2910.10	Erneuerungsfonds aus Baufolgekosten	1’292’000	-	-	1’292’000
2910.20	Fonds	1’065	-	-	1’065
2911.10	Legat / Stiftungen	-	-	-	-
292	**Rücklagen der Globalbudgetbereiche**	**-**	**-**	**-**	**-**
2920.00	Rücklagen Globalbudget	-	-	-	-
293	**Vorfinanzierungen**	**-**	**-**	**-**	**-**
2930.01	Vorfinanzierung	-	-	-	-
296	**Neubewertungsreserve Finanzvermögen**	**-**	**-**	**-**	**-**
2960.10	Neubewertungen	-	-	-	-
298	**Übriges Eigenkapital**	**-**	**-**	**-**	**-**
2980.00	übriges Eigenkapital	-	-	-	-
299	**Bilanzüberschuss / -fehlbetrag**	**4’435’529**	**-122’665**	**250’063**	**4’062’801**
2990.00	Jahresergebnis	250’063	-372’728	250’063	-372’728
2999.00	Kummulierte Ergebnisse der Vorjahre	4’185’466	250’063	-	4’435’529

ANLAGESPIEGEL

Konto	Bezeichnung	Anschaffungs- / Investitionswert				Abschreibung 2022		kumulierte Abschreibung		Buchwert exkl. zus. Abschr./ Vorfinanz.	kumulierte Abschrei-bung zusätzlich	Buchwert inkl. zus. Abschr./ Vorfinanz.
		Stand per 1.1.2022	Zugang	Abgang	Stand per 31.12.2022	planmässig (ordentlich)	ausser-planmässig	planmässig (ordentlich)	ausser-planmässig			
		22’048’532.00	**760’983.00**	**0**	**22’809’515.00**	**697’374.00**	**4’463.00**	**4’899’423.00**	**4’463.00**	**17’905’629.00**	**1’505’944.32**	**16’399’684.68**
1404.	Schulhaus Egnach (vor Sanierung)	134’500.00	0	0	134’500.00	0	0	134’500.00	0	0	0	0
1404.	Schulhaus Egnach (nach Sanierung) inkl. Turnhalle	2’762’000.00	0	0	2’762’000.00	89’097.00	0	623’679.00	0	2’138’321.00	1’505’944.32	632’376.68
1404.	Schulhaus Egnach alt	9’000.00	0	0	9’000.00	0	0	9’000.00	0	0	0	0
1404.	Pausenplatz Schulhaus Egnach	68’303.00	0	0	68’303.00	2’070.00	0	14’490.00	0	53’813.00	0	53’813.00
1404.	altes SH Egnach/Sanierung Küchen	35’314.00	0	0	35’314.00	1’070.00	0	7’490.00	0	27’824.00	0	27’824.00
1404.	Projekt Kindergarten Egnach	61’112.00	0	0	61’112.00	1’852.00	0	7’408.00	0	53’704.00	0	53’704.00
1404.	Neubau Doppelkindergarten Egnach	1’025’355.00	0	0	1’025’355.00	31’071.00	0	124’284.00	0	901’071.00	0	901’071.00
1404.	Sekundarschulhaus Neubau inkl. Photovoltaik	14’187’807.00	0	0	14’187’807.00	429’934.00	0	2’579’604.00	0	11’608’203.00	0	11’608’203.00
1404.	Alte Turnhalle Neukirch (bis 2016)	32’301.00	0	0	32’301.00	0	0	32’301.00	0	0	0	0
1404.	Alte Turnhalle Neukirch (ab 2016)	522’363.00	0	0	522’363.00	15’829.00	0	110’803.00	0	411’560.00	0	411’560.00
1407.	Alte TH; Sanierung und Umbau zu Aula	589’564.00	327’758.00	0	917’322.00	0	0	0	0	917’322.00	0	917’322.00
1404.	Primarschulhaus Neukirch	147’100.00	0	0	147’100.00	0	0	147’100.00	0	0	0	0
1404.	Hauswartshaus Neukirch	1.00	0	0	1.00	0	0	1.00	0	0	0	0
1404.	Schulverwaltung Neukirch (bisher)	115’201.00	0	0	115’201.00	3’491.00	0	24’437.00	0	90’764.00	0	90’764.00
1404.	Schulverwaltung Neukirch (Fassade)	149’646.00	0	0	149’646.00	4’535.00	0	27’210.00	0	122’436.00	0	122’436.00
1404.	Kindergarten Neukirch	11’200.00	0	0	11’200.00	0	0	11’200.00	0	0	0	0
1404.	Fenster Kindergarten Neukirch	148’420.00	0	0	148’420.00	4’498.00	0	31’486.00	0	116’934.00	0	116’934.00
1404.	Areal Neukirch; Regenwasserleitung	111’440.00	0	0	111’440.00	3’377.00	0	23’639.00	0	87’801.00	0	87’801.00
1404.	Musikschule Neukirch	554’502.00	0	0	554’502.00	16’803.00	0	117’621.00	0	436’881.00	0	436’881.00
1404.	Umnutzung Areal Sek. Dorf	188’509.00	0	0	188’509.00	5’712.00	0	34’272.00	0	154’237.00	0	154’237.00
1404.	Beleuchtung Primarschulhaus Neukirch	93’984.00	0	0	93’984.00	2’848.00	0	11’392.00	0	82’592.00	0	82’592.00
1404.	Schulhaus Steinebrunn	3’800.00	0	0	3’800.00	0	0	3’800.00	0	0	0	0
1404.	Anpassungen Schulhaus Steinebrunn	84’449.00	0	0	84’449.00	2’559.00	0	15’354.00	0	69’095.00	0	69’095.00
1404.	Kindergarten Steinebrunn	7’900.00	0	0	7’900.00	0	0	7’900.00	0	0	0	0
1404.	Turnhalle Steinebrunn	60’100.00	0	0	60’100.00	0	0	60’100.00	0	0	0	0
1404.	Ersatz Allwetterplatz Steinebrunn	160’704.00	0	0	160’704.00	4’870.00	0	19’769.00	0	140’935.00	0	140’935.00

ANLAGESPIEGEL

Konto	Bezeichnung	Anschaffungs- / Investitionswert				Abschreibung 2022		kumulierte Abschreibung		Buchwert exkl. zus. Abschr./ Vorfinanz.	kumulierte Abschreibung zusätzlich	Buchwert inkl. zus. Abschr./ Vorfinanz.
		Stand per 1.1.2022	Zugang	Abgang	Stand per 31.12.2022	planmässig (ordentlich)	ausser-planmässig	planmässig (ordentlich)	ausser-planmässig			
1404.	Turnhalle Steinebrunn; Beleuchtung und Boden	0	101’000.00	0	101’000.00	3’061.00	0	3’061.00	0	97’939.00	0	97’939.00
1404.	Ersatz Heizung Steinebrunn	0	226’612.00	0	226’612.00	6’867.00	4’463.00	6’867.00	4’463.00	215’282.00	0	215’282.00
1404.	Schulhaus Hegi	23’700.00	0	0	23’700.00	0	0	23’700.00	0	0	0	0
1404.	Schulhaus Hegi, Renovation WC-Anlagen	106’137.00	0	0	106’137.00	3’216.00	0	6’432.00	0	99’705.00	0	99’705.00
1406.	Traktor Neukirch	31’601.00	0	0	31’601.00	0	0	31’601.00	0	0	0	0
1406.	Informatik Primarstufe (bis 2016)	100’800.00	0	0	100’800.00	0	0	100’800.00	0	0	0	0
1406.	Informatik Primarstufe (ab 2018)	131’864.00	0	0	131’864.00	0	0	131’864.00	0	0	0	0
1406.	Informatik Primarstufe (ab 2019)	152’844.00	0	0	152’844.00	38’211.00	0	152’844.00	0	0	0	0
1406.	Informatik Sekundarstufe (ab 2016)	237’011.00	0	0	237’011.00	0	0	237’011.00	0	0	0	0
1406.	Informatik PS Egnach (Boards)	0	105’613.00	0	105’613.00	26’403.00	0	26’403.00	0	79’210.00	0	79’210.00

VERPFLICHTUNGSKREDITKONTROLLE

Kredite in CHF				Vorjahressaldo		Rechnung 2022		Saldo kummuliert			
Datum	Organ	Bezeichnung	Netto	Ausgaben kummuliert per 31.12.2021	Einnahmen kummuliert per 31.12.2021	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben kummuliert per 31.12.2022	Einnahmen kummuliert per 31.12.2022	Abweichungen bewilligter Kredit	Abrechnung Datum
29.11.20 / 25.09.22	Bürgerschaft	Alte TH; Sanierung und Umbau zu Aula *	2’475’000	399’732	0	327’758	0	727’490	0	1’747’510	offen
Total				**399’732**	**0**	**327’758**	**0**	**727’490**	**0**	**1’747’510**	

*

Anlagekosten gemäss Kostenvoranschlag	CHF	2’045’000
Nachtragskredit vom 25.09.2022	CHF	590’000
./. Beiträge Denkmalpflege	CHF	160’000

FINANZKENNZAHLEN

Bezeichnung		2022	2021	2020
	Kennzahlen 1. Priorität			
	Nettoverschuldungsquotient in %	**104.7**	**96.0**	**109.2**
Aussage:	Wieviel Fiskalertrag wird benötigt um die Nettoschuld abzutragen			
Richtwerte:	bis 100 % gut, bis 150 % genügend, ab 200 % Überschuldungsrisiko > Massnahmen zur Begrenzung			
	Zinsbelastungsanteil in %	**0.8**	**0.8**	**0.9**
Aussage:	Belastung des Haushaltes durch gebundenen Zinsaufwand			
Richtwerte:	bis 2 % sehr gut 2 – 4 % gut 4 – 9 % genügend über 8 % schlecht			
	Zinsbelastungsrisiko in %	**5.6**	**5.4**	**6.7**
Aussage:	Wie stark würde der gebundene Zinsaufwand den Haushalt belasten, wenn das Zinsniveau auf 5 % steigen würde?			
Richtwerte:	bis 3 % gering 3 – 5 % tragbar 5 – 7 % erhöht über 7 % schlecht			
	Aufwanddeckung in %	**96.1**	**106.3**	**107.0**
Aussage:	Welcher Anteil des «laufenden Aufwands vor Verwendung des Ertragsüberschusses» konnte mit dem laufenden Ertrag gedeckt werden?			
Richtwerte:	100 – 103 % ausgeglichen 99 – 110 % unproblematisch 97.5 – 120 % zu überwachen < 97.5 bzw. > 120% Notwendigkeit von Massnahmen prüfen			
	Eigenkapitalquote in %	**44.3**	**50.3**	**48.9**
	davon freie Reserve	34.0	39.0	37.0
Aussage:	Welcher Anteil des laufenden Aufwands ist als Steuerschwankungsreserve in Form von Eigenkapital vorhanden?			
Richtwerte:	<12 % ungenügende Steuerschwankungsreserve 12 – 25 % ausreichende / zweckmässige Steuerschwankungsreserve 25 – 40 % gut (inkl. zweckgebundenes Eigenkapital) > 40 % überhöhtes Eigenkapital (Massnahmen prüfen)			

Bezeichnung		2022	2021	2020
	Kennzahlen 2. Priorität			
	Nettoschuld pro Einwohner in CHF	**2’243.80**	**2’170.80**	**2’410.80**
Aussage:	Verschuldungsniveau			
Richtwerte:	bis CHF 0 keine Verschuldung CHF 1 – 1’000 kleine Verschuldung CHF 1’001 – 3’000 mittlere Verschuldung CHF 3’001 – 5’000 grosse Verschuldung über CHF 5’000 kaum noch tragbare Verschuldung			
	Selbstfinanzierungsanteil in %	**2.0**	**11.7**	**12.2**
Aussage:	Investitionsmöglichkeiten			
Richtwerte:	bis 0 % nicht vorhanden 0.1 – 10.0 % schwach 10.1 – 20.0 % mittel über 20 % gut			
	Kapitaldienstanteil in %	**6.8**	**6.5**	**6.7**
Aussage:	finanzieller Spielraum der Gemeinde			
Richtwerte:	bis 0 % keine Verschuldung 0.1 – 5.0 % kleine Verschuldung 5.1 – 15.0 % mittlere Verschuldung 15.1 – 25.0 % grosse Verschuldung über 25 % sehr grosse Verschuldung			
	Bruttoverschuldungsanteil in %	**115.1**	**110.4**	**137.0**
Aussage:	Verschuldungssituation bezüglich Ertrag			
Richtwerte:	0.0 – 50.0 % sehr gut 50.1 – 100.0 % gut 100.1 – 150.0 % mittel 150.1 – 200.0 % schlecht über 200 % kritisch			
	Investitionsanteil in %	**6.3**	**3.0**	**1.5**
Aussage:	Wie hoch ist die Investitionsaktivität gemessen an den Gesamtausgaben?			
Richtwerte:	> 30 % sehr stark 20 – 30 % stark 10 – 20 % mittel < 10 % schwach			

RÜCKSTELLUNGS- | GEWÄHRLEISTUNGS- | BETEILIGUNGSSPIEGEL

Rückstellungsspiegel

	Rückstellungsspiegel	01.01.22	Bildung	Auflösung	31.12.22
Total		**88’783**	**130’000**	**43’694**	**175’089**
208	**Langfristige Rückstellungen**	**88’783**	**130’000**	**43’694**	**175’089**
2088.00	Rückstellungen der Investitionsrechnung	9’308			9’308
2089.00	Rückstellungen (übrige) der Erfolgsrechnungen	79’475	130’000	43’694	165’781

Gewährleistungsspiegel

Name und Sitz der Einheit / Organisation	Art der Gewährleistung	Beschluss Behörde	Verfall	Zahlungs-ströme im Berichts-jahr	Angaben zu den gesicherten Leistungen
Pensionskasse Thurgau, Kreuzlingen	Sanierungsbeiträge des Arbeitgebers	–	–	–	Seit 2018 sind keine Sanierungsbeiträge mehr zu leisten.

Beteiligungsspiegel

Name und Sitz der Organisation / Rechtsform	Tätigkeiten / erfüllte öffentliche Aufgaben	Wesentliche Miteigen-tümer	Anteil VSG	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Spezifische zusätzliche Angaben
keine					

FERIENPLAN

Anzahl Wochen	Schuljahr 2022 / 2023					
	Schulbeginn	Mo	15.08.22			
2	Herbst	Mo	10.10.22	–	So	23.10.22
2	Weihnachten	Mo	26.12.22	–	So	08.01.23
1	Sportwoche	Mo	30.01.23	–	So	05.02.23
	Ostern	So	09.04.23			
2	Frühling	Mo	27.03.23	–	Mo	10.04.23
	Tag der Arbeit	Mo	01.05.23			
1	Auffahrt / Pfingsten	Do	18.05.23	–	Mo	29.05.23
5	Sommer	Mo	10.07.23	–	So	13.08.23

Anzahl Wochen	Schuljahr 2023 / 2024					
	Schulbeginn	Mo	14.08.23			
2	Herbst	Mo	09.10.23	–	So	22.10.23
2	Weihnachten	Mo	25.12.23	–	So	07.01.24
1	Sportwoche	Mo	29.01.24	–	So	04.02.24
	Ostern	So	31.03.24			
2	Frühling	Fr	29.03.24	–	So	14.04.24
	Tag der Arbeit	Mi	01.05.24			
1	Auffahrt / Pfingsten	Do	09.05.24	–	Mo	20.05.24
5	Sommer	Mo	08.07.24	–	So	11.08.24

Anzahl Wochen	Schuljahr 2024 / 2025					
	Schulbeginn	Mo	12.08.24			
2	Herbst	Mo	07.10.24	–	So	20.10.24
2	Weihnachten	Mo	23.12.24	–	So	05.01.25
1	Sportwoche	Mo	27.01.25	–	So	02.02.25
	Ostern	So	20.04.25			
2	Frühling	Fr	07.04.25	–	So	21.04.25
	Tag der Arbeit	Mi	01.05.25			
1	Auffahrt / Pfingsten	Do	29.05.25	–	Mo	09.06.25
5	Sommer	Mo	07.07.25	–	So	10.08.25

Weibel Druck & Design AG

Volksschulgemeinde Egnach
Amriswilerstrasse 4
9315 Neukirch
Tel. 071 474 79 00
info@schulenegnach.ch
www.schulenegnach.ch

Gedruckt auf FSC-Papier.

gedruckt in der schweiz

VOLKSSCHULGEMEINDE EGNACH